



# GTHGC

Frühjahr 2025 | Ausgabe 587

## CLUBMAGAZIN

Halle. Aufstieg der  
1. Herren wieder in  
die 1. Bundesliga. JESSS!  
Herzlichen Glückwunsch





**WE** Wullkopf &  
Eckelmann  
I M M O B I L I E N

Gibt's auch  
hier im Club.

Bei uns erhalten Sie den kompletten Service für Ihre Immobilie: Verwalten, Verkaufen und Vermieten heißen die drei Disziplinen, die wir mit unserem Team seit 1964 für Sie auf höchstem Niveau miteinander verbinden. Aktuell übrigens erfolgreicher denn je: 40 Verkäufe hatten wir allein im ersten Quartal 2025. Und unser Team umfasst erstmals mehr als 40 Mitarbeitende!

VERKAUF · VERMIETUNG · VERWALTUNG

Friesenweg 5.2 · 22763 Hamburg · 040 / 89979210 · wullkopf-eckelmann.de

## Neugestaltung des Clubgeländes in der Otto-Ernst-Straße

Anfang 2024 haben wir den positiven Bauvorbescheid für alle Planungen der Neugestaltung erhalten. Seitdem wird die schon seit vielen Jahren immer wieder diskutierte Absicht, das Zentrum des Clubgeländes auch für Sportanlagen nutzen zu können, konkret geplant. Unser Ziel ist es, insbesondere unsere Jüngsten im Herzen des Clubs betreuen und trainieren zu können. Der Platzbedarf wird aufgrund vielfältiger Veränderungen des Schulbetriebs steigen. Dem wollen wir durch unsere Initiative noch besser gerecht werden. Um die neuen Sportanlagen bauen zu können, bedarf es der Verlagerung des im Zentrum des Clubgeländes gelegenen Betriebshofs. Für diese Maßnahmen hat die Mitgliederversammlung im Dezember 2024 der Planung und Finanzierung zugestimmt.

Der Betriebshof wird auf drei Gebäude aufgeteilt werden: Tennis – Bau einer Lagerhalle für alle Platzmaterialien mit integriertem Pumpenhaus oberhalb Tennis-Platz 6; Hockey und Flottkids – Bau eines Lagergebäudes mit Besprechungsraum und Bühne für die Videoübertragung der Hockey-Bundesligaspiele auf Dyn Sports auf der Nordseite des Kunstrasenplatzes; Betriebshof für Golf sowie der Werkstatt für den gesamten Maschinenpark für alle Sportanlagen in der Nord-West-Ecke des Clubgeländes. Der Shop32 wird in den Vorbau der Tennishalle umziehen.

Wie ist der Status? Der Bauantrag für das neue Tennisgebäude ist bereits genehmigt worden.

Die Bauanträge für das Hockey-/Flottkids-Gebäude, den Betriebshof Golf- und Maschinen ist eingereicht. Auch wenn es zurzeit nicht von der Mitgliedschaft verabschiedet ist, haben wir auch für das im Bauvorantrag genehmigte Schwimmbad, wie auf der Mitgliederversammlung im Dezember angekündigt, einen Bauantrag eingereicht.



Jens Konerding, 2. Vorsitzender des GTHGC

Die Ausschreibungen für den Tennisbetriebshof und die Wasserversorgung sind in Vorbereitung. Bei den anderen Gebäuden hoffen wir auf eine nicht zu lange Genehmigungsperiode, um auch hier mit den Ausschreibungen für den Bau beginnen zu können. Auf der neuen freien Fläche des ehemaligen Betriebshofs werden zwei Padel-Plätze und ein Multifunktionsplatz, der im Winter ein Hallendach erhalten wird, errichtet. Die gesamte Fläche wird neu und ansprechend angelegt werden. Auch für diesen letzten Bauabschnitt erfolgt die Einreichung des Bauantrags im April.

Wir planen ab Mai über eine Unterseite unserer dann neuen GTHGC Website kontinuierlich über alle Maßnahmen zu berichten, damit sich alle Mitglieder jederzeit über den Fortschritt informieren können.

[siehe auch folgende Seite >>](#)





Wir sind sicher, dass alle kleinen und großen Clubmitglieder mit der neuen Clubanlage zu noch weiteren Erfolgen gelangen können





Ross Monaghan, Sascha Bradaric (im Cart), Dennis Schneider, Florian Seidenberg (Praktikant), Justus Gläsel (FSJ), Cosmo Böckler (FSJ), sowie Seni Dabo und Alexander Flat.

## Menschen im Club - Blau weiße Eindrücke

Wir haben uns entschlossen, in den kommenden Ausgaben des Clubmagazins nicht nur von den zahlreichen sportlichen Ereignissen und Erfolgen unserer Mitglieder zu berichten, sondern in lockerer Reihenfolge einzelne Personen vorzustellen, die dem Club Gesicht verleihen: neue Mitglieder, altverdiente Urflottbeker, Sportler und Sportlerinnen aller Sparten, Fans, Vorstände, Mitwirkende aller Art. Wir beginnen mit den Männern, die alltäglich dafür sorgen, dass wir unsere Sportarten auf unserer schönen Anlage ausüben können: das Hausmeister- und Greenkeeperteam.

Die meisten von uns sind ihnen bereits begegnet, wir alle sind auf ihre Arbeit angewiesen - das schon früh morgens perfekt gemähte Grün, gepflegte Tennisplätze, der gesäuberte Kunstrasenplatz. Das alles ist Grundlage für den Breiten- und den Leis-

tungssport. Funktionierendes Licht in den Gebäuden oder an den Plätzen, laufende Bewässerungen und dass auch mal Örtlichkeiten nach Partys schnell wieder für alle nutzbar werden. Für uns der Normalfall. Dass das regelmäßig reibungslos und unaufgeregt geschieht, haben wir einem Team von sechs Männern zu verdanken, die im Club für uns alle tätig sind. Ich habe mich mit drei von ihnen getroffen. Ross Monaghan, Dennis Schneider und Seni Dabo konnten an dem Tag nicht dabei sein. Ich sprach mit Carsten Martin, Alexander Flat und Sascha Bradaric. Vorweg muss ich sagen, dass aus einer recht verhaltenen Bereitschaft, sich mit mir zu einem „Interview für die Clubzeitung“ zu treffen ein längeres Gespräch mit vielen Anekdoten und Eindrücken entstand. Danke dafür.

Carsten Martin, seit 9 Jahren unser Hausmeister, Alexander Flat ist seit 15 Jahren

mit Ross Monaghan, Dennis Schneider und Seni Dabo für die Pflege des Golfplatzes zuständig. Während die anderen volltags mit der Anlage beschäftigt sind, hat Alexander inzwischen auf 20 Stunden pro Woche reduziert. Seit zwei Jahren dabei: Sascha Bradaric (59), der sich gemeinsam mit Carsten um die Gebäude, die Hockeyplätze und die Tennisanlagen kümmert.

Sie sind es nicht gewohnt, befragt zu werden. Das sagen sie alle drei. Was denn für das Clubmagazin und die Mitglieder interessant sein könnte an dem, was sie zu sagen haben könnten? Aus meiner Sicht ist das eine ganze Menge:

Dass die Platzpflege früh durchgeführt wird, hatte ich mir noch denken können. Um 6 Uhr geht es los mit dem Mähen des Rasens, dem Säubern von Tennisplätzen. Ab 7 Uhr beginnt der Trainingsbetrieb. Und wenn wir uns über steigende Mitglie-



derzahlen in der Tennissparte und über die Erfolge der Spieler und Mannschaften freuen, bedeutet das für die Männer, die sich um die Anlage kümmern, dass sie mehr Rücksicht auf immer mehr Trainingsbetrieb zu nehmen haben. Das machen sie aber sehr gern, denn insbesondere Sascha ist ein ganz großer Fan unserer Tennisdamen. „Was die in der zweiten Bundesliga für Tennis spielen, das ist ganz hervorragend. Und wir können es aus nächster Nähe mitverfolgen. Das ist großartig!“

Er selbst spielt seit Jahren Tennis, hat also den Blick für das hohe Spielniveau. Carsten fügt an, dass man Spitzensport ja nun auch bei den Damen und Herren im Hockey zu sehen bekomme. Und wenn man das mal mit Fußball vergleichen würde: Doppelspielwochenende quer durch Deutschland, das würde da keiner mitmachen. Im Hockey sei man deutlich tougher. Das beeindruckt auch Alexander, der bis zu seinem 50. Lebensjahr noch in der Bezirksliga Volleyball gespielt hat. Das solle ich aber bloß nicht schreiben, winkt er bescheiden ab.

Im Laufe des Gesprächs wird deutlich: Carsten, das ist der Mann mit dem Gesamtüberblick. Der weiß, wo alles ist, wen man wann anrufen kann und welche Firmen man hinzuziehen kann, wenn externe Arbeiten zu vergeben sind. Bei ihm klingelt dann auch an den Wochenenden mal das Telefon, wenn

irgendwas nicht funktioniert. Das sei aber völlig okay, wenn es nicht dreimal am Tag sei.

Einigkeit besteht aber nicht nur bei der Begeisterung für die sportlichen Leistungen. Als Sascha erzählt, dass er eher zufällig und über eine ebay Kleinanzeige wegen einer Urlaubsvertretung für Carsten an den Club herantreten sei und dann als volle Kraft dazu kam, kommt er schnell zu dem Punkt, wie wohl er sich in Flottbek fühlt: 20 Jahre Garten- und Landschaftsbau hat er hinter sich. „Da herrscht ein ganz anderer Ton“ erinnert er sich. Hier arbeite man im Team miteinander und seitens des Clubs würden alle freundlich an die Männer herantreten. Das sei für ihn sehr wichtig.

Bei Thema Wertschätzung stimmen Alexander und Carsten sofort zu: Die freundliche Atmosphäre ist auch ihnen sehr wichtig. Es gäbe eine Menge langjähriger Golfspieler und -spielerinnen, die ihn auf der morgendlichen Runde nett grüßen würden. Insgesamt würde das freundliche Grüßen auf der Anlage aber leider – gerade bei den Jüngeren Sportlern - rückläufig sein. Da könnten wir vielleicht alle mal ein wenig nachjustieren, oder?

Saschas Vergangenheit im Garten- und Landschaftsbau bringt für den Club den Vorteil, dass er nahezu alle gängigen Baumaschinen bedienen und fahren darf. Damit können die Männer auch mal größere Arbeiten selbst ausführen. Ein Gerät zu leihen ist deutlich günstiger als eine Fremdfirma zu beauftragen. Das spart dem Club durchaus Geld. Man könne aber auch sonst eine Menge Geld sparen, denn sie schätzen alle: Von den Dingen, die sie reparieren, sind vielleicht 30 % kaputt gegangen. 70 % werden kaputt gemacht. Türklinken werden abgerissen,

mit Sporttrucksäcken an frisch gestrichenen Wänden entlanggeschrammt, mit Bällen gegen Wände geworfen, von denen bereits der Putz abfällt. Und wenn erst einmal einer mit schmutzigen Schuhen in die Tennishalle gegangen sei, dann sei das für viele andere offenbar eine Art Vorbild. Wenn sich da jeder ein bisschen mehr wie zuhause verhalten würde, könnte das schon eine Menge an Verbesserung bringen.

Apropos Verbesserung: Das bringt uns zum Thema „Der große Umbau“: Wie sehen den die Männer, deren zentraler Arbeitsbereich aus der Mitte des Clubs an den Rand des Geländes weichen soll? Man ist sich bewusst, dass da erst einmal eine Menge Arbeit auf das Team zukommt und dass man sich an der einen oder anderen Stelle neue Routinen erarbeiten muss, aber alle freuen sich, dass der hässliche Bauhof aus der Mitte des Clubs verschwindet. Und die Aufbruchstimmung, dass sich etwas Großes tue, das sei schon toll. Die Entscheidungsfindungen seien ja manchmal kompliziert in einem Club. Da sei manchmal der Geduldsfaden gefragt. Andererseits wissen sie sehr zu schätzen, dass sie in verschiedenste Gespräche einbezogen werden.

Sascha Bradaric (oben) und Carsten Martin (unten)





Dieses sind im Groben die Bereiche, die in den nächsten Monaten angefasst werden sollen.

Darauf angesprochen, was die Arbeit für Flottbek für sie besonders mache, sind sich alle einig: Hier kümmert man sich umeinander. Wenn ich mich morgens verletzen sollte, habe ich am Nachmittag einen Termin bei einem richtig guten Arzt, berichtet Carsten. Sascha ergänzt, dass ihm auch bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz für seinen Sohn diverse Hilfen angeboten worden seien. Das sei nicht selbstverständlich und das kenne er von keinem anderen Arbeitsplatz.

Und immer wieder schwärmt Sascha von den Tennismannschaften, insbesondere von der Bundeligamannschaft der Damen. Da lohne es sich wirklich, mal zuzusehen.

Menschlich gesehen sind es die Golfdamen, die es meinen Gesprächspartnern ganz besonders angetan haben: Jedes Jahr

zu Weihnachten würde es Geschenke geben und sogar selbstgebackene Kekse würden die Golfdamen an sie verteilen. Das dürfe bitte nicht untergehen, das fänden sie alle großartig.

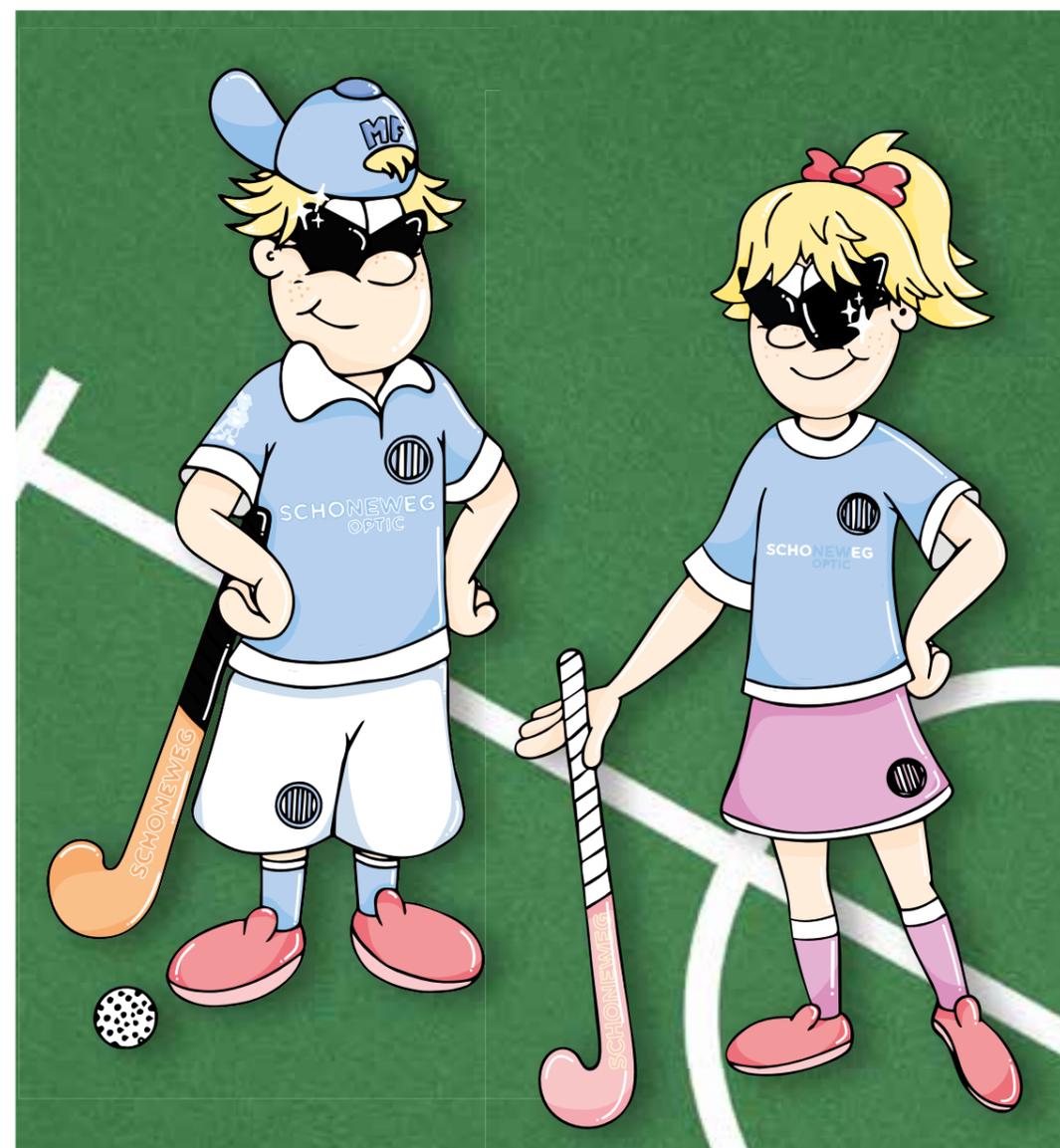
Alexander taut im Laufe des Gespräches immer mehr auf und lässt mich schließlich auch an zwei Momenten teilhaben, die ihm sehr im Gedächtnis geblieben sind:

„Als Hinrich Wolf unser Präsident war, kam der eines Tages mit dem Auto auf den Parkplatz gefahren und sah mich, wie ich halb in einem Baufahrzeug steckend etwas reparieren wollte. Das sah wohl so aus, als ob ich nicht klarkommen würde. Er sah das, stieg aus dem Auto aus und fragte mich, ob ich seine Hilfe brauchen könnte.“ Und auch die zweite Erinnerung, die Alexander berührt hat, fand auf diesem

Parkplatz statt, allerdings einige Jahre später. Nach deren Rückkehr zum GTHGC traf Alexander Amelie Wortmann auf dem Parkplatz. Die beiden kamen ein paar Minuten ins Gespräch. Alexander hat das sehr gefreut, denn „ich kannte sie schon als „kleines Hockeymädchen“. Und dann ist sie nach Jahren wieder da und spielt in der Nationalmannschaft und war bei der Olympiade. Und ich treffe sie einfach so bei meiner Arbeit und wir unterhalten uns. Ist das nicht ein besonderer Arbeitsplatz? Und sind das nicht besondere Menschen?“

Ich habe einige tolle Mannschaften in unserem Club erlebt und kennengelernt. Die unserer Hausmeister und Greenkeeper gehört dazu. KK

## SCHONEWEG OPTIC



www.schoneweg.de

**OTHMARSCHEN** Beselerplatz 12  
**OTTENSEN** Ottenser Hauptstraße 47



+

**ANDREAS ACKERMANN**  
20. APRIL 1946 – 4. DEZEMBER 2024

## Andreas war mit dem GTHGC seit über 70 Jahren

sehr verbunden: als kleiner Junge, Jugendlicher, Vater und Opa aktiv, immer wach und beobachtend. Streitbar und schlichtend. Bedacht, wissend, geistig rege und im Umgang mit Kontrahenten sehr verbindend. Kaum ein blauweißes Thema, wo er nicht um Rat gebeten wurde oder schon seine Expertise abgegeben hatte. Themen wie der Kompromiss mit den Anwohnern vom Westend, die sich massiv über ruhestörenden Lärm durch Tennis- und Hockeyspiele beschwert hatten, die clubinternen Verhandlungen zugunsten der Tennistrainer, deren Verträge damit verbessert wurden. Langwierige Verhandlung mit dem Bezirksamt

Altona zu Fäll- und Schnittgenehmigungen für morsche Äste und diverse Bäume. Auch Verhandlungen zur Bachpatenschaft (2009-2011)... Das Bezirksamt hat die Kosten für die Renaturierung der Flottbek bezahlt, der Club hat sich verpflichtet, den nun offengelegten Verlauf der Flottbek zu pflegen und eine Bachpatenschaft zu übernehmen. Das hat den Golfplatz (ohne Kosten) optisch sehr aufgewertet. Er hat sich vehement gegen enorme Kosten für ein neues Clubhaus eingesetzt und die Verhandlungen und notarielle Zustimmung der Grundeigentümer zur Überfahrtsgenehmigung Ohnsorgweg / Blumenstieg geleitet.

Andreas hat immer sehr genau hingesehen: Bei Sachverhalten, besonders aber bei den Menschen. Ein Blick direkt in die Augen seines Gegenübers und er wusste genau, ob es ein herzliches ‚Guten Morgen‘ oder ein grundehrlich gemeintes ‚wie geht es Dir?‘ wurde. Ein wahrer Menschenfreund, viel zu früh und zu schnell hat er unsere Welt verlassen.

Hoffentlich blickt er auf seine Angeli, auf seine Anna und die kleine Familie.

Wir zollen ihm Respekt und werden hoffentlich manches Mal an seine Worte zu den blauweißen Themen denken, denn dann sind wir gut beraten.



## Andreas hat uns verlassen

Andreas Ackermann war seit seiner Jugendzeit ein engagierter Tennisspieler bei uns in Flottbek. Vor rund 20 Jahren bildete sich unsere sechs-, spät er siebenköpfige Tennisgruppe, die sich regelmäßig, im Winter wie im Sommer, einmal die Woche zu einer spielfreudigen Doppelrunde auf dem Gelände einfand.

Andreas war ein engagiertes Mitglied dieser Veteranen-Tennisgruppe; wenn immer seine Zeit es zuließ und seine Angeli nicht bereits einen Golftermin für beide schon reserviert hatte, war er mit großer Begeisterung in unserer Runde dabei. Stets war es ihm ein Anliegen, dass wir mit guten, neuen Bällen spielen konnten. Seine durchgezogene Rückhand hat uns manche Probleme bereitet und seine Überkopftreffer waren meist sichere Punkte für ihn. Zweifelhafte Bälle wurden in aller Regel zu Gunsten des Gegners entschieden. Wenn er nach dem Spiel nach ausgedehntem Dusch-Umziehen doch noch zum gemeinsamen Plausch erschien, lautete die erste Bemerkung stets „nächste Runde ist bei mir“, und dann wurde ausgiebig diskutiert über die Anliegen und Probleme, sowie Vorhaben des Clubs, für die er sich immer intensiv eingesetzt hat, oder über die aktuelle Politik sowie Erwähnenswertes aus dem Innenleben der SPD oder sonstigen Ereignissen in der Region.

Andreas war bis 8 Wochen vor dem Tod mit vollem Einsatz aktiv bei unseren Tennistrunden dabei. Nachdem er dies nicht mehr konnte, hat er uns noch durch seine Tochter Anna mehrere Sätze vorher erworbener Tennisbälle zukommen lassen, zusammen mit den bereits noch gedruckten Spielplänen.

Nun hat er uns als erster unserer Runde für immer verlassen. Wir verlieren mit Andreas einen sehr kameradschaftlichen Tennispartner und zugewandten Freund.

*Wir werden ihn sehr vermissen.*  
*Hermann-Peter Frey, Anders Zeller,*  
*Bernd Onken, Ralf Schoppe,*  
*Rolf Schultz-Süchting,*  
*Dieter Schwankhaus*



Ihr glücklichen Augen,  
Was je Ihr gesehn,  
Es sei wie es wolle,  
Es war doch so schön!  
J.W. von Goethe Lied des  
Lynkeus, Faust II. Teil

## Andreas Ackermann

\* 20. April 1946 † 4. Dezember 2024

Courage • Contenance • Kontinuität • Konzentration  
Bis zuletzt

Danke für Alles  
In Liebe

Angeli Ackermann geb. Pfafferott  
Malte und Anna-Maria Dühnforth geb. Ackermann mit Lotte  
Marianne Woydt geb. Ackermann  
Alexander und Grazina Hahlbrock mit Marijus und Austeja  
Nikolai und Neda Hahlbrock mit Elias und Emilia  
Katharina und Andreas Franzen  
Adrian und Susanne Ade  
Dagmar Thomsen und Familie  
Haidi-Barbara und Franz-Bernd Reich  
Jörg und Eva Steinbrinck mit Ole und Lena  
Alexander und Andrea Pfafferott mit Valerian, Stine und Bendix

Die Trauerfeier ist am Freitag, den 10. Januar 2025 um 12.00 Uhr  
in der Nienstedtener Kirche · Elbchaussee 410 · 22609 Hamburg  
Die Seebestattung findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.



## 1. Hockey-Herren wieder ERSTKLASSIG!

Nach einer herausragenden Saison gelingt unseren 1. Hockey-Herren der Wiederaufstieg in die 1. Bundesliga des deutschen Hallenhockeys! In einem packenden Spiel gegen Hannover 78 am Sonntag, den 9. Februar 2025, setzten sich unsere Herren knapp, aber verdient mit 9:8 durch und sicherten sich somit den Aufstieg in die Königsklasse des Hallenhockeys. Nun heißt es wieder: 1. Bundesliga – wir freuen uns darauf!

## Golf Kids Starterkurs

Mit Erreichen des Grundschulalters scheiden die Kinder aus der Ballschule aus und werden in die drei Sparten, Hockey, Tennis und Golf, integriert. Der Eintritt in die Golfsparte erfolgt bekanntlich über eine Warteliste. Für Ballschulabsolventen besteht aber die Möglichkeit im GTHGC Golf Kids Starterkurs erste Grundlagen zu lernen. „Bewegen und Ausprobieren“ geht dort altersgemäß in „Spielen und Üben“, die perfekte Heranführung an den Golfsport über.

Unsere Golf Kids Starterkurs basiert auf dem Kinder-golfabzeichen des Deutschen Golf Verbandes. Das DGV-Kindergolfabzeichen unterstützt Trainer dabei, Kinder im Alter von ca. 8 bis 14 Jahre systematisch an die Platzreife heranzuführen. Wir haben den Starterkurs perfektioniert und arbeiten mit Kindern, wenn möglich, in 4er-Gruppen. Das passt perfekt zu unserer Anlage und gibt dem Trainer jederzeit die Gelegenheit mit der Gruppe auch auf dem Golfplatz zu spielen, um die wichtigste Komponente, das Spielverständnis, zu erwerben.

Weitere Informationen sind über das Golfbüro, Frau Brandt (E-Mail: brandt@gthgc.de), erhältlich.

## Golf oder Bridge?

Was ist im Winter schöner als dienstags in Flottbek Golf zu spielen? Natürlich die Bridge Runde am Dienstagnachmittag. Die Beteiligung in dieser Saison war groß, in der Regel konnten wir 5 oder 6, einige Male sogar 7 Tische besetzen. Das eine oder andere anschließende Glas Wein gehört dazu. Und das Schöne ist, am Ende der Bridge Saison beginnt nahtlos die Golfsaison. Besser geht's nicht.



## Der GTHGC auf Instagram

Liebe Mitglieder, ab sofort findet Ihr alle offiziellen Infos des GTHGC über den Account

[@flottbekonfire](#)

Hier werden wir alles Offizielle und zu den Erwachsenen Leistungsmannschaften aus allen Sparten veröffentlichen.

Für die Jugend gibt es den Account

[@wirsindflottbek](#)

Die Konten [@flottkids\\_gthgc](#) sowie [@gthgc.tennis](#) bleiben weiterhin bestehen. Wir freuen uns auf Fotos und Berichte aus den Jugendmannschaften, die wir veröffentlichen. Sendet uns dazu gerne auch einfach eine Direktnachricht an [@wirsindflottbek](#) oder eine E-Mail an [info@gthgc.de](mailto:info@gthgc.de)

## Lieber GTHGC,

*nach wohl 50 Jahren kündigt ich hiermit mit einer Träne. Ich bin schon lange nur passives Mitglied. Selten spiele ich mal Tennis, Golf aktiv, aber dafür hab ich meinen Golfclub. Meine Söhne spielten mal mit Freude Hockey haben aber jetzt andere Sportarten, Mittelpunkt. Als Sponsor mit schönen Pflanzgefäßen, siehe Clubterrasse, siehe Zuwegung zwischen Clubhaus und Tennisplätzen, bleibe ich mit meiner Firma Tucano für den GTHGC stand-by. Auch die Gastronomie wird mir ein wohliges Ziel bleiben. Abendbier auf der Clubterrasse, wunderbar... 😊! Danke für den Club, danke den Vorständen über die Jahre, danke den Sekretariaten und allen Mitarbeitern! DANKE!*

*Herzlichen Gruss, Patrik Pohle*



## Sammelsticker und Tennis

Ein großer Dank geht an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die beim Eintüten der 7.500 Panini-Tütchen tatkräftig unterstützt haben. Ohne Euren Einsatz und Eure Geduld wäre diese Aktion nicht möglich gewesen. Wir schätzen Euren Einsatz sehr – Ihr seid ein wichtiger Teil unseres Teams!

Ein besonderer Dank geht an Birgit Ahrens, Karin Henschen, Pe Stichling, Jette Mellin, Suse Witte, Doni Wolff, Bettina von Hengstenberg, Magreth Peters und Familie Eichenauer. Wir wünschen allen Tennis-Kids viel Spaß beim Sammeln und Tauschen!

J.E



## Unsere Weltmeisterinnen!

Marta Kucharska und Julia Balcerza dürfen sich offiziell Hallenhockey-Weltmeisterinnen 2025 nennen! Unsere beiden 1. Damen Spielerinnen haben bei der Hallenhockey-Weltmeisterschaft in Kroatien ein sensationelles Turnier gespielt und sich damit die Krone der Halle redlich verdient. Polen ist Weltmeister bei den Damen geworden! Flottbek ist stolz auf Euch und auch auf unseren Sportdirektor Matthias Witthaus, denn „Witti“ stand als Co-Trainer der deutschen Herren-Nationalmannschaft an der Seitenlinie und wurde mit dem Team auch Hallenhockey-Weltmeister 2025!

Wir sind unglaublich stolz auf euch alle! Herzlichen Glückwunsch!



Der Golf Informationsabend im März 2025 im GTHGC fand großes Interesse.

## Großes Interesse am Golf-Infoabend

Am 27. März um 19 Uhr fand der diesjährige Golf-Infoabend des GTHGC statt und erfreute sich großer Beliebtheit. Über 70 Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, sich über die aktuellen Entwicklungen und Pläne der Golfsparte zu informieren. Auf der Agenda standen spannende Themen wie die neuesten Zahlen und Fakten zur Golfsparte, anstehende Platzmaßnahmen, der Wettspielkalender für die Saison 2025, Mannschaftsaktivitäten sowie der Umbau des Betriebs-

hofes. Besonders großes Interesse weckte die Vorstellung der geplanten Platzverbesserungen, darunter die Installation neuer Mähroboter zur Pflege der Fairways, die Optimierung der Abschläge sowie Maßnahmen zur Trockenlegung feuchter Spielbereiche. Auch die wirtschaftliche Situation der Golfabteilung wurde positiv hervorgehoben.

Ein weiteres wichtiges Thema war die Förderung des Nachwuchses im Club. Ziel ist es, mehr junge Talente für den Golfsport



zu begeistern und langfristig wieder eine Jugendmannschaft ins Leben zu rufen.

Wir danken allen Teilnehmern des Infoabends für ihr großes Interesse und freuen uns auf eine erfolgreiche Golfsaison 2025!



### Anhockeln

Wenn die Hockeysparte nach dem langen Winter in mehr oder minder muffeligen Hallen endlich wieder auf's Feld starten kann, dann wird das gefeiert: Anhockeln! Der Samstag nach den Frühjahrsferien für alle Hockeyfamilien ist aus dem Terminkalender nicht mehr wegzudenken. Die 3. Herren haben organisiert und sich rührend gekümmert und der Tag war für die vielen Teilnehmer ein voller Erfolg. Auch wenn – wie immer – das Wetter ‚echt büschn fiese‘ war. Egal! Hockey ist eben kein Hallenhalma...



### Hockeyförderkreis Jugend

NEU!!! Am 5. April war es soweit: die Vorstellung zum neuen Hockey Förderkreis Jugend beim gemeinsamen Frühstück. Danach spielten die 1. Herren und 1. Damen gegen RW Köln. Ausgesprochen interessant wurden gezeigt, wie Bundesliga / Natio im GTHGC geht und was der Förderkreis gerne dafür den Kindern anbieten wollen würde. Die Anwesenden war begeistert, wie immer war das anschließende Gespräch mit allen am schönsten und nun wissen wir auch endlich, dass die Goldmedaille nicht nur aus Gold besteht... Ein toller Einblick in Aufwand, Möglichkeiten und Leistung. In Umsetzung und mögliche Erfolge. Ja, einfach in ein Hockeyleben in den verschiedenen Stationen des Lebens. Kinder und Erwachsene waren begeistert. Danke dafür! Und wen der Support gezielt für die Jugend interessiert, der wendet sich einfach an Pete: [kautz.pete@gmail.com](mailto:kautz.pete@gmail.com)





### AKI und der GTHGC – Einfach ein Perfect-Match

**CLUB · KOMPETENZ** Viele haben es schon gesehen: seit dem Herbst ist das Altonaer Kaviar Importhaus (AKI) wieder als fester Partner bei uns im Club an Bord. Eine Zusammenarbeit, die nicht nur auf Tradition beruht, sondern auch hervorragend funktioniert. Zum Aufstieg in die 1. Bundesliga Halle gab es dann auch direkt ein proteinreiches Kaviar-Frühstück für unsere Herren, eine edle und zugleich nahrhafte Stärkung für die kommenden Herausforderungen. Wir sind stolz und glücklich, AKI erneut an unserer Seite zu haben. Die Unterstützung und das Engagement von AKI zeigen, wie wertvoll starke Partnerschaften für den Sport sind. Vielen Dank an AKI für das Vertrauen und die großartige Zusammenarbeit!

In diesem Jahr feiert AKI zudem sein 100-jähriges Jubiläum – eine beeindruckende Erfolgsgeschichte! Der GTHGC gratuliert herzlich zu diesem besonderen Meilenstein und freut sich, Teil dieser traditionsreichen Partnerschaft zu sein.

Mehr Infos zu AKI findet Ihr unter:

[www.altonakaviar.de](http://www.altonakaviar.de)

Die Brüder Frank und Dirk Wullkopf



### Verkaufsrekord in schwieriger Marktlage! Wie geht das?

**CLUB · KOMPETENZ** Wir haben das gemacht, was heutzutage viele Menschen tun, wenn sie eine Frage haben: Wir haben sie ChatGPT gestellt (genauer: gepromptet). Die Antwort ist ein guter Überblick der relevanten Bereiche: Preisstrategie, professionelle Vermarktung, Nachfrage in urbanen Gebieten und attraktive Finanzierungsbedingungen. Dann haben wir weitere Prompts ergänzt: Zinssenkungen der EZB und deren Einfluss auf die Bauzinsen, der Zusammenhang von neuen Schulden und den Finanzierungskosten... Puh. Alles interessant, viele Quellen. Aber auch ergiebig oder hilfreich?

Was wir Ihnen empfehlen können: Sprechen Sie uns einfach an, wenn Sie Fragen rund um Ihre Immobilie haben! Wir können Ihnen sehr genau sagen, was gerade passiert und welche Preise tatsächlich erzielt werden. Denn wir haben im ersten Quartal dieses Jahres bereits 40 Objekte verkauft – fast so viele wie zuletzt in einem ganzen Jahr! Finden Sie in der aktuellen Marktlage mal jemanden, der das auch behaupten darf. Die neuen KI-Tools sind super und helfen sehr. Aber manchmal hilft am meisten das persönliche Gespräch mit dem Experten vor Ort. Wir sagen Ihnen, wie wir vermarkten und was gerade funktioniert.

Herzliche Grüße  
Ihre  
*Dirk Wullkopf*  
Frank und Dirk Wullkopf  
Verwaltung, Verkauf und Vermietung

*Wullkopf & Eckelmann*  
Immobilien GmbH & Co. KG  
Friesenweg 5/Gebäude 2  
22763 Hamburg  
Telefon 040 89 97 92 0  
[www.wullkopf-eckelmann.de](http://www.wullkopf-eckelmann.de)

**Dr. Bettina Söder**  
Fachzahnärztin für Kieferorthopädie



### Die schönsten Zähne kommen aus Flottbek

Herzlich willkommen in der Flottbeker Fachpraxis für Kieferorthopädie! Wir freuen uns über Ihr Interesse an modernen Behandlungsmethoden. Unser Leistungsspektrum umfasst die klassische Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit herausnehmbaren und festsitzenden Zahnspangen, sowie begleitendem, individuellem Sportmundschutz während der Behandlung. Zudem sind wir auf ‚unsichtbare‘, ästhetische Kieferorthopädie bei Erwachsenen spezialisiert.

**Dr. med. dent. Bettina Söder**  
Fachzahnärztin für Kieferorthopädie  
Beseler Platz 9  
Telefon: 040 894000  
[info@kfo-soeder.de](mailto:info@kfo-soeder.de)  
**NEU: seit 1. April 2017 in der ehemaligen Praxis von Frau Dr. Ibe und Herrn Prof. Segner**

## Neuer Partner bei Flottbek- Objektpflege Nord – Fachkompetenz für Ihre Außenanlagen



Wir freuen uns, mit Objektpflege Nord einen neuen Partner gewonnen zu haben, der auf Garten- und Landschaftspflege spezialisiert ist. Das Unternehmen sorgt mit Fachkompetenz und langjähriger Erfahrung für gepflegte Außenanlagen, egal ob es sich um private Gärten, Firmengelände oder größere Grünflächen handelt. Da der Frühsommer vor der Tür steht, ist jetzt der ideale Zeitpunkt, den

Garten für den Sommer vorzubereiten. Ob es um Rasenpflege, Hecken- und Baumschnitt oder die Neugestaltung von Beeten geht – Objektpflege Nord bietet zuverlässige und professionelle Lösungen, um Ihre Außenanlagen optimal zu pflegen und zu gestalten. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und empfehlen unseren Mitgliedern, bei Bedarf auf die Expertise von Objektpflege Nord zurückzugreifen.



**OBJEKTPFLEGE  
NORD**

Mehr Infos zu Objektpflege Nord findet ihr unter:

[www.objektpflege-nord.de](http://www.objektpflege-nord.de)

oder unter der Nummer:

0176 87881884.

## Neuer Partner für die Hockey-Leistungsmannschaften



Mit großer Freude dürfen wir verkünden, dass JayJay's ab sofort unsere 1. Damen- und 1. Herrenmannschaft mit gesunden Bowls und leckeren Mahlzeiten versorgt, sowohl nach dem Training als auch für lange Auswärtsfahrten.

JayJay's hat mittlerweile fünf Standorte in Hamburg, darunter einen ganz in der Nähe unseres Clubs: in der Waitzstraße. Neben den frischen und nährstoffreichen Bowls bietet JayJay's auch Firmencaterings an, ein

echtes Rundum-Angebot für gesunde Ernährung. Unser besonderer Dank gilt Inhaber Julius Jarchow, der diese Partnerschaft möglich gemacht hat. Wir sind stolz darauf, mit einem regionalen Partner zusammenzuarbeiten, der gesunde Ernährung und sportliche Leistungsfähigkeit perfekt vereint.

Mehr Infos zu JayJay's findet ihr unter:

[www.jayjays-food.com](http://www.jayjays-food.com)



Hauptsponsor der Hockeyparte ist Astorius. Julien Zornig bei der Vertragsunterzeichnung mit Julius Eichenauer (GTHGC Sponsoring). Wir freuen uns sehr!

## Aaaastorius!

Das Blaue A und der GTHGC, das passt einfach! Wir freuen uns sehr, den Vertrag mit unserem Hauptsponsor Astorius vorzeitig über mehrere Jahre zu verlängern! Astorius ist seit 2012 einer der führenden Anbieter von Private Equity Investitionen für Privatpersonen, Family Offices, Stiftungen und institutionelle Anleger. Astorius bedankt sich dabei auch bei den Flottbekern die bei den kürzlich geschlossenen Fonds IX und X mitinvestiert haben.

Ihr wollt mehr erfahren? <https://astorius.net/>

Vielen Dank an Julien Zornig und das gesamte Astorius Team für das Vertrauen und die Partnerschaft und an Max Nagel für die Fotos



## Trainingsmatch: Wenn die Zweiten gegen die Dritten...

Nachdem die 2. Damen schon diverse griffige Trainingseinheiten absolviert hatten, wurde es Zeit mal auf einem ganzen Feld gegen ein anderes Team zu spielen. Die 3. Herren! Der perfekte Gegner. Es wurde alles gegeben, es siegte die geballte Erfahrung. Und es hat mega Spaß gemacht.

#mädchengegenjungs#hockeyhighlights#fieldhockeyislife

# JUGEND HOCKEY TURNIER

## 22.-25. August 2025

Das SWS-Turnier findet in 2025 für alle Jugendlichen der Jahrgänge 2008-2011 in Rouen, Frankreich statt.

**Freitag** Anreise der Spieler vom GTHGC und aus East Grinstead, Übernachtung in Gastfamilien

**Samstag** Internationales Mixed-Turnier mit anschließendem Ausflug & Abendveranstaltung

**Sonntag** SWS Pokal-Spiele mit anschließender Trophy-Party und Siegerehrung

**Montag (früh)** Rückreise

Wir freuen uns auf Euch!

Für Anmeldungen und bei Rückfragen meldet euch gern per Mail unter [info@sws-hockey.de](mailto:info@sws-hockey.de)

FLOTTKIDS



FLOTTKIDS



Die FlottKids

wuseln durch alle Bereiche und wir freuen uns, wenn möglichst viele seit April in die Sparten übergegangen sind. Wir haben die meisten Kinder seit 4 Jahren ‚ausgebildet‘ und nach erst klassischen Ballschulstunden und anschließend 2 Jahren Kursteilnahmen in den vom Club angebotenen Sportarten, denken wir, einen tollen Jahrgang hochgeschoben zu haben. Schön, dass wir uns immer noch sehen!

Damit ist Platz für die in 2022 geborenen Kinder, die schon sehr mutig und extrem tatendurstig ihre Bahnen durch die Hallen ziehen. Herzlich Willkommen!



**Die Ferien Camps im GTHGC**

erfreuen sich in allen Sparten größter Beliebtheit. Kein Wunder, die Coaches sind grandios, die Tage gut durchgeplant und mit Einfällen, Events und Überraschungen gespickt. Sollen doch die Suport-Skills verfeinert, die Begeisterung für unseren Sport geweckt werden und die Ferientage zu besonderen Erinnerungen führen. Wenn sie denn alle lieber bei uns statt im Kindergarten oder in der Schule sind – alles richtig gemacht ....

Hier auf jeden Fall ein Dank an immer tolle Coaches, die schier alles für Eure Kinder geben. Meist noch viel mehr: Im Trikot von den Hockey-Vorbildern wird geschlafen; um 5 Uhr aufgestanden und die Eltern geweckt: „Mami, ich will wirklich nicht zu spät kommen!...“





### Liebe Mitglieder.

Auch wenn es sportlich gesehen ein fantastischer Winter für die Tennisabteilung war, ist die Vorfreude auf die Draußensaison schon wieder riesig. Wie gewohnt geht es direkt im Mai spannend los: Schafft unsere Damenmannschaft den dritten Klassenerhalt in Folge? Gelingt unserer Herrenmannschaft der direkte Wiederaufstieg? Und kann unsere Jugendmannschaft – ähnlich wie im letzten Jahr – wieder mehrere Hamburger Meistertitel einfahren?

Ebenfalls spannend ist der Blick in unseren Terminkalender: Alle unsere clubinternen Turniere und Events stehen bereits fest und wurden um weitere ergänzt.

## TERMINE TENNISABTEILUNG 2025

### ALLGEMEINE TERMINE

- 23.-28.4. Trainingslager Kreta
- 01.05. Saisonstart Jugend
- 01.05. Saisonstart Erwachsene
- 02.05. LK Turnier Jugend
- 25.5. LK Turnier Erwachsene
- 31.05. Mini Cup U8&U9
- 06.06. Tennis Treff "Tie Break Turnier"
- 09.06. LK Turnier Jugend
- 22.06. LK Turnier Erwachsene (mit Doppel)
- 03.07. TennisTreff (After Work)
- 13.07. Generationenturnier
- 27.07. Ottmüller Pokal
- 01.08. Jüngsten Turnier (U9, U10)
- 02.08. Jüngsten Turnier (U9, U10)
- 03.08. Jüngsten Turnier (U9, U10)
- 29.08. DTB Jugendturnier
- 30.8. DTB Jugendturnier
- 31.8. DTB Jugendturnier
- 12.-21.9. Clubmeisterschaften
- 21.09. Finale CM mit Grillfest
- 28.09. ProAm Turnier

### HEIMSPIELE 1.HERREN

- NORDLIGA 1**
- 04.05. 11.00 Uhr GTHGC : SV Blankenese
  - 01.06. 11.00 Uhr GTHGC : TC an der Schirнау

### HEIMSPIELE 1. DAMEN

- 2. BUNDESLIGA**
- 18.05. 11.00 Uhr GTHGC: THC von Horn und Hamm
  - 07.06. 12.00 Uhr GTHGC : TC 1899 Blau-Weiss Berlin
  - 13.06. 13.00 Uhr GTHGC : Tennis Club SCC Berlin

### TENNISCAMPS

- 17.-21.3. Frühjahrs-camp
- 26.-30.05 Mai Camp
- 24.-26.7. Sommercamp 1
- 28..7.-01.8. Mannschaftscamp
- 25.-29.8. Sommercamp 2
- 01.-03.09. Sommercamp 3
- 27.-31.10. Herbstcamp
- 17.-19.12. Weihnachtscamp



## Ihr Partner im Hamburger Westen

Als inhabergeführtes Hamburger Traditionsunternehmen erfüllen wir unseren Kunden nahezu jeden Wunsch rund ums Automobil. Neben dem Verkauf von Fahrzeugen und unserer großen Auswahl an jungen Gebrauchten, bieten wir Ihnen unser umfangreiches Serviceangebot für den Werterhalt Ihres Fahrzeugs in bewährter Qualität.

**Leseberg**  
AUTOMOBILE



**SKODA**  
Service



Leseberg Automobile GmbH | Osdorfer Landstraße 193-217 | 22549 Hamburg  
Tel. 040/80 09 04-0 | info@leseberg.de | www.leseberg.de



### Weihnachtsfeier Tennisschule

Was für eine großartige Weihnachtsfeier! Unsere Tenniskinder wissen ganz genau, was am in jedem Jahr am ersten Ferientag der Weihnachtsferien ansteht: die GTHGC Tennis Weihnachtsfeier! Unser Trainerteam hat wieder alles gegeben: es wurde geschmückt, gesungen, Fussball und Hockey gespielt. Tennis natürlich sowieso.

Es gab ein Buffet mit allem, was die Weihnachtszeit so bereit hält an Köstlichkeiten. Zum Schluss wurde gewickelt und alle gingen ganz beseelt nach Hause. Vielen Dank an das Trainerteam, insbesondere an Vivien, die alles so toll geplant hat!



### Weihnachtsfeier Tennis Mannschaften

Am 11. Dezember fand zum zweiten Mal unsere Weihnachtsfeier für alle aktiven Mannschaften im GTHGC statt. Es war ein großartiger Abend mit rund 70 Teilnehmern – ein klares Zeichen dafür, wie viel Leben in unserer Sparte steckt und welch tolle Mannschaften wir haben. Besonders unsere Damenmannschaften glänzten mit einer hohen Anwesenheitsquote und nahezu vollständigen Teams.

Vielleicht knacken wir dieses Jahr die 100 Teilnehmer – wir sind gespannt und bleiben ambitioniert!





Max Nagel fotografiert die Leistungsspieler der Tennissparte

## Tennisvorbilder sammeln – im GTHGC geht das!

### Wie entstand die Idee ein Sticker-Heft für die Tennissparte zu machen?

Es gab drei Gründe, die mich umgetrieben haben. Erstens: ich liebe es, wenn Kinder motiviert sind. Die Idee habe ich mir im Robinson Club abgeschaut und dann modifiziert. Meine Kids waren im Fußball-Camp und der Trainer (ein ehemaliger Bundesliga-Profi, der nun 5 Kiosk-Läden in Bochum betreibt) hat nach jedem Training Panini-Fußballbilder an die Kinder für gute Leistungen verteilt. Die Kids waren außer sich vor Freude und haben sich voll reingehangen. Damals dachte ich: das kann man doch nutzen.

Zweitens, ich fand es in den vergangenen Jahren traurig, dass unsere Leistungsmannschaften auf einem super hohen Niveau spielen und bei den Medenspielen nur 30 - 40 Personen zuschauen. Die Damen spielen im Sommer in der 2. Bundesliga und die Herren spielten letztes Jahr noch in der Regionalliga Nord und sind unglücklich durch drei Matchpunkte abgestiegen. Dort wird absolutes Spitzentennis gezeigt und das ohne Eintrittskosten.

Und drittens fand ich den Gedanken toll, dass der Tennis-Nachwuchs unsere Leistungsspieler kennen und sich auch mit ihnen identifiziert.

Leider sind den meisten Kinder (und sicherlich auch einige Erwachsenen aus dem Club) unsere Leistungsspieler nicht bekannt. Und das obwohl der GTHGC, nicht wie die meisten anderen Vereine, keine klassischen „Söldner“ für die Medenspiele engagiert, die dann nur für die Punktspiele anreisen und danach nie wieder gesehen werden. Unsere Leistungsspieler sind durch die Trainingsarbeit in den Cluballtag eingebunden und daher wirklich ein Teil des Clubs. Ich hoffe, dass mit dem Album der Zusammenhalt im Club zwischen den Leistungsspielern und den Kindern (aber auch den Erwachsenen) gestärkt wird.

### Wie ist das Konzept?

Das Album wird ausschließlich an Kinder der Tennisschule ausgegeben. Man kann es also nicht kaufen, genauso wenig wie die Sticker. Diese können sich die Kinder lediglich verdienen. Kommen sie zum Training, bekommen sie Sticker. Strengen sie sich an, gibt es Extra-Sticker. Spielen die Kinder zusätzlich außerhalb des Trainings, wird dies durch Sticker honoriert. Mehr Sticker erhalten die Kids jedoch, wenn sie an den Spieltagen der 1. und 2. Damen und Herren zuschauen und die Unterschriften der Spieler sammeln. Die Kids sollen am liebsten in Scharen bei den Spieltagen dabei sein (und ihre Eltern mitbringen). Und wem dann doch langweilig wird, der kann bei der von uns gesponsorten Kinderbetreuung mitmachen und die Eltern haben Zeit, die Spiele anzuschauen. Eine Win-Win-Win-Situation für alle - Spieler, Kinder und die Eltern.

### Wie ist das Album aufgebaut?

Das Album ist limitiert auf 235 Exemplare mit insgesamt ca. 38.000 Stickern, innen gibt es 102 Sticker, die alle relevanten Personen der Tennissparte abbilden. Vom Tennisvorstand, den Trainern, dem Tennisbüro, den Spielern bis hin zu den Spieltagen der Mannschaften inkl. der gegnerischen Vereinslogos ist alles enthalten. Und unsere drei Jugendteams, die im vergangenen Jahr Hamburger Meister geworden sind, sowie ein Bild zum Ausmalen gibt es auch noch.

### Mit welchen Partnern ist dieses Heft entstanden/ realisiert worden?

Ich hatte das Glück auf eine mir bekannte tolle Grafikdesignerin zugreifen zu können, die das Album und die Sticker kindgerecht designet hat. Das hat sie großartig hinbekommen. Die Umsetzung hat dann eine größere Werbeagentur aus Dortmund realisiert. Einen un-

gläublich wichtigen Part hat aber der Club geleistet. Durch die tolle partnerschaftliche Kooperation mit unserem Sponsoren-Manager, Julius Eichenauer, wurde dieses Projekt erst so richtig erfolgreich. Ob die Organisation des Fotografen, die Koordination der Fototermine, das Sammeln der Spielerinformationen oder das Verpacken der Sticker-Tüten – viele Hände haben es erst möglich gemacht, dass wir den Kindern so ein tolles Produkt präsentieren können. In der viermonatigen Projektzeit hat sich wieder einmal gezeigt, wozu dieser Club fähig ist. Es war eine tolle Gemeinschaftsleistung.

### Wer sind die Sponsoren?

Das Album haben wir als QUAAN Capital gesponsort. Aber aufgrund der Attraktivität des Themas haben wir alleine durch die Idee mit „ASTORIUS“ und „AC CHRISTES“ sogar zwei Sponsoren im Vorfeld gewinnen können, die großzügige Spenden an die Tennisjugend geleistet haben. Ein großer Dank an Julien Zornig und Arne Christes, dass sie, ohne einen Entwurf gesehen zu haben, die Zusagen für die Spenden gegeben haben. Toll!

### Gab es besondere Herausforderungen bei der Umsetzung des Heftes?

Insgesamt waren 18 Personen bei der Erstellung des Albums eingebunden. Die Koordination eines Themas, was noch niemand vorher gemacht hat, war schon eine gewisse Herausforderung. Alle haben daran geglaubt und waren Feuer und Flamme für das Projekt. In so einem Team kann man alle Herausforderungen überwinden.

### Was erhoffst du dir, was die Kinder aus dem Sticker-Heft mitnehmen?

Ich wünsche mir, dass es so viele Zuschauer bei den Medenspielen gibt, wie noch nie zuvor. Diese Wertschätzung den Spielern aber auch z.B. den Mitarbeitern des Clubs gegenüber, sowie die Motivation der Kinder im Training wäre ein super Ergebnis, das wir hoffentlich erreichen.

### Sind weitere Alben geplant?

Ich sage nur soviel: die Tennisabteilung hat vorgelegt (lacht). Mal sehen, was die Hockey-Abteilung in der kommenden Saison macht. Ich würde mich freuen, wenn mein kleiner Sohn, der in der mU8 Hockey spielt, im nächsten Jahr Sticker seiner Hockey-Vorbilder aus dem Club sammelt. Was kann es Schöneres geben, als leuchtende Kinderaugen. (red)

QUAAN  
CAPITAL



# GARTEN MACHT GLÜCKLICH

## PFLANZEN GENIESSEN – IN DER BLÜTE IHRES LEBENS

Gehölze · Stauden · Kräuter · Gräser

Beete & Kübel jetzt frühlingfrisch bepflanzen!



Am Osdorfer Born 52  
22549 Hamburg  
Telefon: 040 / 80 45 00  
www.johs-wortmann.de

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr: 8 - 18 Uhr,  
Sa: 9 - 16 Uhr

BAUMSCHULE · HAMBURG · QUALITÄT SEIT 1878

## NEUE SPIELERIN



MARIIA BERGEN

Hello everyone! My name is **MARIIA BERGEN**, I'm from Ukraine and I'm 23 years old. I graduated from the University of Lublin in Poland with a degree in physical education. Also I've been playing Tennis professionally since I'm little and I still do and I'm really grateful that I have this opportunity to compete and just enjoying every moment of it. My parents are athletes also and my dad always wanted me to try such a difficult but beautiful sport and I'm happy that I chose it. It will be my first time playing for GTHGC and I'm grateful to be part of tennis family and can't wait to play summer season!

## Hartplatz-Test

Liebe Mitglieder,

wie viele von euch mitbekommen haben, wurde im Dezember ein mobiler Hartplatz für die Blase getestet.

Der Grund dafür ist einfach: Der Qualitätsunterschied zwischen unserer festen Halle und der Blase ist zu groß. Ohne Wasser lässt sich der Platz im Winter nicht gut pflegen und wird stark abgenutzt. Das führt dazu, dass wir auch im Sommer auf Platz 1 und Platz 2 mit Qualitätsproblemen kämpfen oder jedes Jahr hohe Summen in die Wiederaufarbeitung investieren müssen.

Eine mögliche Lösung könnte der mobile Hartplatz von Rebound Ace sein. Wie auf dem Bild zu sehen ist, werden große Platten fast fügenlos wie ein Puzzle ineinandergeschoben. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen: Der sonst bei Profiturnieren eingesetzte Platz war nicht nur optisch ein Hingucker, sondern überzeugte auch spielerisch. Das Ab sprung-verhalten des Balls war sehr konstant, und die Dämpfung beim Laufen äußerst angenehm.

Der Test war somit ein voller Erfolg. Die Anschaffung von zwei dieser Plätze für den Winter würde die Qualität unserer Tennissparte erheblich verbessern. Eine Realisierung dafür wird aktuell geprüft.



## Förderkreis Tennis

Liebe Mitglieder,

der Tennisförderkreis wächst stetig – eine Entwicklung, die uns sehr freut! Wir bemühen uns, den Spagat zwischen Breiten- und Leistungssport zu meistern und allen Mitgliedern neben dem regulären Trainingsbetrieb zusätzliche Angebote zu machen.

Ob Turnierbetreuung, Unterstützung bei Nenngeldern, Athletiktraining, eigene Turniere und Events, Kinderbetreuung oder Ausrüstung – wir setzen uns dafür ein, unseren Nachwuchs bestmöglich zu fördern. Diese Unterstützung zeigt sichtbare Erfolge in allen Mannschaften.

Planungssicherheit ist dabei essenziell, und eure Mitgliedschaft im Förderkreis trägt maßgeblich dazu bei. Falls du Interesse hast, besuche gerne unsere Homepage unter dem Reiter Tennis Förderkreis. Dort findest du alle weiteren Informationen und kannst direkt Mitglied werden.

## EINZELERFOLGE UND HIGHLIGHTS

### Erfolgreiche Turniersaison für die U8-Spieler des GTHGC



oben links: Unsere U8 auf Tour

oben rechts: Emil Franzeck 1. Platz Südsee-Cup

unten links: Der GTHGC beim Turnier in Ramelsloh

unten rechts: Unsere U8 on Tour\_2

Die Kinder konnten in verschiedenen Turnierserien überzeugen und zeigten über Monate hinweg konstant starke Leistungen.

Ein Höhepunkt der Saison war die Teilnahme an der Master Challenge Kleinfeld-Serie, die in Ramelsloh, Jesteburg und Celle ausgetragen wurde. Hier traten unsere Jüngsten gegen starke Konkurrenz an und sammelten in zahlreichen Spielen über Monate hinweg wertvolle Matchpraxis. Die Turnierserie bot eine hervorragende Gelegenheit, Technik, Taktik und Kampfgeist unter Beweis zu stellen.

Zusätzlich nahmen Emil Franzeck, Georg Ammer und Vincent Seegers an mehreren Turnieren des Mini-Cups des Tennisverbandes Schleswig-Holstein teil. Diese besondere Turnierserie stellt nicht nur das Tennisspiel in den Fokus, sondern fordert auch motorische Fähigkeiten wie Geschicklichkeit, Schnelligkeit und

Koordination. Die jungen Spieler zeigten in den Wettkämpfen starke Leistungen und bewiesen ihre sportliche Vielseitigkeit.

Ein weiterer Erfolg gelang Emil Franzeck beim Südsee-Cup in Bremen im Februar dieses Jahres, wo er sich gegen Konkurrenz aus Bremen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Hamburg durchsetzen konnte und den ersten Platz belegte.

Auch bei den Mini Masters in Sachsenwald spielten unsere Jüngsten erfolgreich mit: Gemeinsam mit Raphael Hoff überzeugte Emil in der Altersklasse U8 und sicherten sich hier den Turniersieg.

Wir gratulieren zu den Ergebnissen und freuen uns auf viele weitere spannende Matches und Turnierteilnahmen in der Zukunft! Weiter so!



Das Team der 1. Damen spielt in der RL (Winter) und im Sommer in der <<< 2. Bundesliga. Das ist ein sehr hohes Niveau und der Club wünscht viel Erfolg.

## 1. Damen

Die Saison unserer 1. Tennis-Damen begann am 12. Januar mit einem Heimspiel gegen den Braunschweiger THC. Ein gelungener Auftakt sollte folgen: Niki besiegte ihre Gegnerin mit 6:4 und 6:1 in zwei Sätzen. Lisa sicherte sich den ersten Satz mit einem knappen 7:6. Mitte des zweiten Satzes musste ihre Gegnerin aufgeben. Filipa und Alicia kämpften beide und mussten in den Champions-Tiebreak. Sie bewahrten die Nerven und konnten ihre Einzel gewinnen! Mit einem 4:0 gingen wir in die Doppel. Hier ließen wir nichts anbrennen: Niki und Filipa siegten souverän mit 6:2 und 6:3 im ersten Doppel. Auch Lisa und Alicia überzeugten im Zweiten und gewannen mit 6:1 und 6:3. Ein überzeugender Start in die Saison!

Das zweite Saisonspiel führte uns nach Lohne. Dort trafen wir auf eine starke Mannschaft mit Spielerinnen, die zum Teil in der kommenden Sommersaison in der ersten Bundesliga aufschlagen werden. Wir kämpften um jeden Punkt, mussten uns jedoch in allen Einzeln geschlagen geben. Auch in den Doppeln konnten wir uns nicht durchsetzen. Mit einem 0:6 fuhren wir wieder nach Hause, jedoch waren wir fest entschlossen, im nächsten Spiel gegen den Club an der Alster zu punkten. Am Rothenbaum konnten Lisa, Filipa, Alicia und Hannah allesamt ihre Einzel für sich entscheiden. Für die Doppel sprangen Johanna und Julia ein. Wir blieben weiter dominant und konnten zufrieden mit einem 6:0 Sieg nach Hause fahren. Der

Klassenerhalt ist somit gesichert!

Für uns geht es erst Ende März weiter mit den noch zwei ausstehenden Saisonspielen. Wir erwarten jeweils den TSV Glinde und den THC von Horn und Hamm noch bei uns auf der Anlage. Wir möchten uns bei unseren Zuschauer\*innen herzlich für die Unterstützung bedanken und freuen uns auf weitere Tennismomente mit euch. Ein großer Dank geht auch an Stefan für seinen unermüdlischen Einsatz für alle Damenmannschaften

## 2. Damen

Das gute Training hat sich ausgezahlt und eine erfolgreiche Wintersaison liegt hinter den 2. Damen vom GTHGC. Mit vier Siegen und nur einer Niederlage sicherten wir uns den ersten Platz in Gruppe 2 der Nordliga und damit den Aufstieg in die Regionalliga. Im kommenden Winter dürfen wir nun unserer 1. Damenmannschaft Konkurrenz machen.

Der Auftakt in die Wintersaison gegen die 2. Mannschaft von Glinde gelang souverän. Mit Unterstützung aus der 1. Mannschaft durch Alicia Melosch und der gerade am College in den USA spielenden Elena Thiel, konnten wir mit einem 6:0 Sieg in die Saison starten. Doch der Endstand spiegelt nicht ganz den Spielverlauf wider. Elena Thiel und Johanna Lippert mussten über die volle Länge von 3 Sätzen gehen, um die wertvollen Punkte für Flottbek zu sichern.

Auch das erste Heimspiel der Saison gegen den TuS Lübeck konnte die 2. Mannschaft überzeugend für sich entscheiden. Mit zwei glatten Siegen an Position 1 und 3 durch Carol Plakk und Hannah Pieper und wieder einem umkämpften 3 Satz Sieg von Johanna Lippert, konnten wir mit einer komfortablen 3:1 Führung in die Doppel gehen. Diese wurden jeweils glatt gewonnen, sodass wir zufrieden mit einem 5:1 die Halle verlassen konnten.



Das Team der 1. Damen spielt in der RL (Winter) und im Sommer in der 2. Bundesliga. Das ist ein sehr hohes Niveau und der Club wünscht viel Erfolg.

Das nächste Spiel führte uns in den Norden, nach Düsternbrook in Kiel. Gegen den letztendlichen Tabellenletzten zogen wir das Spiel nicht unnötig in die Länge. Mit nur neun verlorenen Spielen in den vier Einzelmatches und sechs verlorenen Spielen in den Doppeln sicherten wir uns den verdienten 6:0 Sieg. Der Sieg war umso schöner, da es auch der erste Sieg für Neuzugang Julia Walter war, die hoffentlich noch viele weitere Matches für Flottbek gewinnen wird.

Gegen den TV Sparta 87 Nordhorn taten sich unsere Mädels schwerer. Es war ein wichtiges Spiel, denn ein Sieg konnte den vorzeitigen Aufstieg für Flottbek bedeuten. Die Spiele waren umkämpfter und zwei Einzelsiege wurden nur über den Tiebreak im 2. Satz gewonnen. Eine besondere Erwähnung gebührt hier Imke Schlünzen, die trotz schwerer Kreislaufprobleme im 2. Satz es noch irgendwie geschafft hat, das Match im Tiebreak nach Hause zu bringen. Durch diesen wichtigen Punkt konnten wir mit einer 3:1 Führung in die Doppel gehen. Lea Golmann sprang zum Glück für Imke ein und konnte mit Johanna Lippert glatt das zweite Doppel gewinnen. Das erste Doppel wurde leider verloren, sodass der Spieltag mit einem 4:2 für Flottbek endete. Der Aufstieg war gesichert!

Ersatzgeschwächt durch Krankheit und

Einsätze in der 1. Mannschaft starteten wir in unser letztes Spiel gegen den Tabellenzweiten, den Harvestehuder THC. Besonders erwähnt werden muss Celina Buhr, die jeweils im Einzel als auch im Doppel über die volle Länge gehen musste, was sich auszahlte. Durch ihren Einzelpunkt, sowie im Doppel mit Lea Golmann, holte sie die einzigen zwei Matchpunkte für Flottbek. Obwohl das 2:4 natürlich schmerzt, konnten alle glücklich nach Hause gehen, da der Aufstieg ja schon feststand.

Wir als 2. Damen sind sehr glücklich über den Verlauf der Saison und freuen uns im nächsten Winter in der Regionalliga aufschlagen zu dürfen. Wir danken dem Verein und allen Zuschauern, die uns angefeuert und unterstützt haben. Und natürlich danken wir vor allem unserem Trainer Stefan Dekubanowski, der uns im Training fit für die Spiele gemacht hat und auch während der Spiele immer an unserer Seite war. Jetzt sind wir gespannt auf die Sommersaison und hoffen, dass wir an unserem Erfolg im Winter anknüpfen können. *Joy Deku*



### Tennis-Herren: Spannung bis zum Schluss

Wie jedes Jahr steigen unsere drei Herren-Kaderteams erst kurz nach Jahreswechsel in die Punktspiel-Saison ein. Daher steht zum Redaktionsschluss dieses Magazins für keine der Mannschaften die finale Entscheidung fest; aber starten wir chronologisch im Januar diesen Jahres: Während unsere 1. Herren nach dem Aufstieg im vergangenen Winter sich endlich wieder in der höchsten deutschen Spielklasse (Regionalliga) messen durften, starten die 2. und 3. Herren gemeinsam in der Hamburg-Liga. Somit stand dort bereits im dritten Jahr in Folge ein teaminernes Duell vor der Tür.

Aus diesem Aufeinandertreffen sollte aber erneut der gleiche Sieger hervorgehen: Die Zweite ließ zu keinem Zeitpunkt etwas anbrennen und siegte mit einem sattem 6:0!

Dass für die Dritte dieses Ergebnis gegen

andere Teams in der Staffel aber in das Reich der Fabelwesen verbannt werden sollte, konnte direkt in der Folgewoche gegen die Nachbarn von Altona-Bahrenfeld gezeigt werden: Unsere Nachbarn wurden freundlich, aber bestimmt mit 5:1 aus der Halle serviert.

Nach den bereits drei absolvierten Flottbek-Partien in der Hamburg-Liga, durfte Mitte Januar dann endlich die Erste ins Geschehen eingreifen und zu Gast beim Oldenburger TeV sein. Dass die Teams alle hinsichtlich der Leistungsdichte, welche sich im Saisonverlauf deutlich herauskristallisieren sollte, seehr eng beieinander liegen, zeigte sich in diesem Matchup. Am Ende war es ein wichtiger Einzel-Sieg im Championstiebreak (10:6), der uns einen knappen 4:2-Auftaktsieg bescheren sollte.

Interessant wurde es am nächsten Spieltag, da unsere Erste und Dritte jeweils beim HTHC zu Gast war, um sich dort auf ungewohnten Hardcourt zu messen. Leider sollte in beiden Partien der Begriff „Heimvorteil“ über allem thronen...wir mussten uns klar geschlagen geben.

Doch dies sollte beide Teams nicht aus der Bahn werfen, denn im nächsten Matchup folgten gegen starke Konkurrenten aus Alfeld (Erste) und Blankenese (Dritte) ein Unentschieden, welches wieder wichtige Punkte für die Tabelle bedeuteten.

Währenddessen, aber nicht weniger erfolgreich: unsere letzte Mannschaft im Bunde! Diese hat nach Siegen gegen Alster & Altona-Bahrenfeld, sowie ein Remis beim HTHC durchaus – Stand zum Redaktionsschluss - die Möglichkeit den Aufstieg in die Nordliga!

Untenstehend findet ihr die Tabellenkonstellation mit Datenstand 03. März: In der Hamburg-Liga sind noch 2 Partien ausstehend, wohingegen unsere Erste noch gegen den Staffel-Primus vom Club an der Alster.

Aktuell kann sich also noch viel bewegen, und es bleibt bis zum Ende spannend!

Über die aktuellen Entwicklungen werden wir selbstverständlich über die Flottmail informieren.

*Eure Tennis-Herren*

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tab.Punkte	Matchpunkte	Sätze	Spieler
1	Der Club an der Alster	3	3	0	0	8:0	13:5	28:11	204:149
2	Oldenburger TeV	4	2	0	2	4:4	13:11	30:28	241:225
3	Großflottbeker THGC	3	1	1	1	3:3	8:10	19:22	175:182
4	Suchsdorfer SV v. 1921	2	1	0	1	2:2	5:7	14:16	113:120
5	TC Alfeld	4	1	1	2	3:5	10:14	22:32	210:250
6	Harvestehuder THC	4	1	0	3	2:6	11:13	25:31	223:240
7	Hildesheimer TC Rot-Weiß zurückgezogen/gesperrt am '06.11.2024'	0	0	0	0	0:0	0:0	0:0	0:0

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tab.Punkte	Matchpunkte	Sätze	Spieler
1	SV Blankenese	5	4	1	0	9:1	25:5	54:11	349:170
2	Großflottbeker THGC II	4	3	1	0	7:1	19:5	40:15	273:172
3	Harvestehuder THC II	5	3	3	1	5:5	16:14	38:32	292:256
4	Der Club an der Alster III	4	1	1	2	3:5	10:14	20:33	168:247
5	Großflottbeker THGC III	4	1	1	2	3:5	9:15	22:34	213:248
6	TTX Sachsenwald	4	1	1	2	3:5	8:16	20:34	184:231
7	THC Altona-Bahrenfeld	4	0	0	4	0:8	3:21	8:43	118:273



### Serign Samba: Meine Pläne für 2025

Liebe Mitglieder, nach meinem Wechsel nach Flottbek vor zwei Jahren hat mein eigenes Tennis wieder die Möglichkeit gefunden, richtig zu blühen. Die hervorragende Anbindung an den Club, die Unterstützung durch die Mannschaft und vor allem die wertvolle Anleitung von Marco als Trainer haben es mir ermöglicht, von einem DTB-Ranglistenplatz von 150 auf beeindruckende 55 zu klettern. Diese Entwicklung hat mir nicht nur neue Perspektiven eröffnet, sondern auch mein Selbstvertrauen gestärkt.

In den letzten Monaten durfte ich einige bemerkenswerte Siege gegen Spieler aus den Top 350 und 750 der ATP-Rangliste feiern, sowie gegen einige Athleten, die unter den ersten 1000 platziert sind. Diese Erfolge haben mich dazu inspiriert, darüber nachzudenken, ob ich nicht vielleicht ein halbes Jahr lang ausschließlich Tennis spielen sollte.

Meine Reise im Tennis begann bereits mit 13 Jahren in Ganderkesee. Mit 16 Jahren gab ich meine ersten Trainerstunden und entschied mich mit 19, selbstständig zu werden und den Trainerberuf zu ergreifen. Leider blieb dabei wenig Zeit, um selbst aktiv zu spielen oder zu trainieren, da der Fokus stets auf meinen Spielern lag. Doch nun verspüre ich eine große Neugier, herauszufinden, wie gut ich spielen kann, wenn ich zum ersten Mal in meinem Leben intensiv mit dem reinen Fokus auf mein eigenes Tennis trainiere.

Von Mai bis Oktober plane ich, mich ausschließlich dem Spiel und dem Training zu widmen. Ich habe bereits ITF-Turniere ins Auge gefasst, um ATP-Punkte zu sammeln und herauszufinden, wie konkurrenzfähig ich international bin. Natürlich wird der finanzielle Aufwand für Training und Reisen eine

Herausforderung darstellen. Daher überlege ich, ein Crowdfunding ins Leben zu rufen, um die Kosten für zusätzliche Turniere, Reisen und eventuell Trainer zu decken.

Dieses Vorhaben ist für mich ein tolles Abenteuer. Es ist eines der Dinge, die ich bereuen würde, wenn ich es nicht versuche. Ich möchte nicht zurückblicken und denken, dass ich es nicht wenigstens einmal versucht habe.

Ein herzliches Dankeschön an den Club und vor allem an Marco, der mir diesen Zeitraum ermöglicht und mir diese einmalige Chance gegeben hat, mein Tennis auf ein neues Level zu heben.

Mit sportlichen Grüßen,  
Serign

## BERICHTE DER ALTERSKLASSEN

**Damen 40****Damen 40 steigen ungeschlagen in die Regionalliga auf**

Ein bisschen Glück gehört manchmal dazu, den Rest muss man dann aber doch selber erledigen. Und das haben wir definitiv gut gemacht! Zunächst als Nachrücker nach verlorenem Aufstiegs-spiel doch noch in die Nordliga gerutscht, dann auch noch die vermeintlich leichtere Staffel erwischt. Das Ziel war zunächst „nur“ der Klassenerhalt, jedoch gab es in der Staffel sowieso keinen Absteiger!

Direkt beim ersten Spiel gegen den Schwartauer TV liefen wir sozusagen in Bestbesetzung auf. Die Einzel spielten wir mit Silke, Henrike, Sonja und Jessi, für die Doppel kamen dann noch Regi für Henrike und Nadja für Jessi rein. Mit einem deutlichen 5:1 hatten wir den ersten Sieg in der Tasche. Es folgte ein weiterer deutlicher Sieg mit 6:0 gegen den Schenefelder TC, woraufhin schon langsam Richtung Aufstieg geschickt werden konnte. Denn es blieben nur noch zwei Spiele, das letzte Spiel gegen den Tabellenletzten aus Farmsen, aber das nächste Spiel gegen den stärksten Konkurrenten vom THC Lüneburg musste mindestens unentschieden ausgehen, um die Chancen auf den Aufstieg zu wahren. Leider konnten wir nicht in Bestbesetzung auflaufen, aber nach einem 2:2 nach den Einzeln konnten beide Doppel zum 4:2 gewonnen werden, wobei es Sonja und Nadja im 2. Doppel sehr spannend machten und 10:8 im Champions-Tiebreak gewannen!

Beim letzten Spiel gegen den Farmsener TV konnten wir im Einzel wieder in Bestbesetzung wie beim ersten Spiel auflaufen und Lisa bekam im Doppel dann doch noch ihren lang ersehnten Einsatz, und konnte zusammen mit Nadja im Champions-Tiebreak den Sieg einfahren. Am Ende stand ein weiterer fünf zu eins Sieg zu Buche und der Aufstieg war damit besiegelt.

**Damen 40 II****Aufgestiegen & Vorfreude pur – Winterglanz und Sommerträume der Damen 40 II**

Die zurückliegende Wintersaison der Damen 40 II war ein wahrer Triumph. Mit beeindruckender Konstanz und unerschütterlichem Teamgeist haben wir alle Punktspiele für uns entschieden und sind dabei erneut in die höhere Liga aufgestiegen. Dieses sportliche Erfolgserlebnis steht nicht nur für unsere Schlagfertigkeit auf dem Court, sondern auch für den harmonischen Zusammenhalt innerhalb unserer Mannschaft und den unermüdlichen Einsatz jeder Einzelnen. Bereits in den Wintermonaten haben wir gemeinsam unvergessliche Momente erlebt – sei es bei packenden Matches oder bei den zahlreichen Begegnungen abseits des Spielfelds, die unsere Gemeinschaft nachhaltig gestärkt haben. Diese besonderen Erlebnisse beflügeln uns, denn sie sind das Fundament, auf dem wir auch in der kommenden Sommersaison weiter aufbauen wollen.

Und der Blick in die Zukunft könnte nicht viel verheißungsvoller sein: Mit stolzen 8 von 12 Mannschaftsspielerinnen starten wir unsere Sommersaison auf ganz besondere Weise – auf der Clubreise nach Kreta.

Ein weiterer Meilenstein in dieser Saison war der frische Wind in unserer Führung: Wir dürfen Vivi als neue Mannschaftsführerin herzlich willkommen heißen – eine Frau, die sich mit Engagement und Leidenschaft der anspruchsvollen Aufgabe gestellt hat.

Während der Winter uns bereits reich beschenkt hat mit sportlichen Erfolgen und gemeinsamen Erlebnissen, blicken wir nun erwartungsvoll auf den Sommer. Mit Elan und Vorfreude starten wir in diese neue Saison – bereit, den Schwung der Wintersaison in jede neue Herausforderung mitzunehmen und dabei weiterhin gemeinsam zu glänzen.

*Eure Damen 40 II*

**Herren 40 I:****Aufstieg**

Die Herren 40 I konnte mit einem großartigen Sieg bei SC Union 03 vorzeitig den Aufstieg in die Hamburg Liga sichern. Dies ist der 4. Aufstieg in Folge. Benjamin Miarka und Sebastian Kreft gewannen sowohl im Einzel als auch im Doppel alle ihre Matches. Markus May, der in diesem Winter neu zu der Mannschaft gestoßen ist, hat sich als gute Verstärkung erwiesen und insgesamt fünf Matchpunkte geholt. Jan Truscheit gewann beim starken 5:1 gegen TSG Bergedorf an Position 2 sowohl sein Einzel als auch sein Doppel während Christoph Koeppen sein überragendes Einzel ebenfalls glatt durchbrachte. Im Heimspiel gegen THCC RG Hamburg kam Wolfram von Nordeck zum Einsatz und gewann seine beiden Matches glatt. Mario Maric wurde als Doppelwunderwaffe eingesetzt und holte einen wichtigen Punkt gegen SC Victoria Hamburg III. Nach der starken Wintersaison wird die Mannschaft um Mannschaftskapitän Timo Singer im Sommer einen Anlauf zum Aufstieg in die Nordliga unternehmen.

**Damen 50::****Aufstieg**

Für uns war es eine gute Saison und wir sind super happy, dass wir aus dem winterlichen Tabellenkeller aufsteigen!!

Das war eine echte Mannschaftsleistung, nicht zuletzt deswegen, weil jede von uns zum Einsatz kommen konnte und ihren Teil dazu beigetragen hat. Ein Spiel war unentschieden ausgegangen, aber die anderen drei haben wir klitzeklar gewonnen und dabei auch unsere super lieben Nachbarn & Freunde vom Poloclub an einem echt schönen Tennistag geschlagen.

Insgesamt freuen wir uns sehr auf die Sommersaison mit Sonne & Licht, unser tolles & immer wieder so motivierendes Training mit Henni, deutlich heileren Knochen und darauf, dass wir das nun auch montags geöffnete Clubhaus nutzen können.

*Claudia für die großartigen Damen 50I*

## BERICHTE DER ALTERSKLASSEN

**Herren 40 II****Aufstieg vorzeitig perfekt!\* \_Eine geschlossene Mannschaftsleistung krönt eine erfolgreiche Wintersaison 2024/2025**

Die Herren 40 II haben in der Wintersaison 2024/2025 Großes geleistet: Bereits am vorletzten Spieltag sicherten sich die Spieler des GTHGC den Aufstieg in die nächsthöhere Liga. Eine bemerkenswerte Teamleistung, die das Ergebnis von Zusammenhalt, Kampfgeist und spielerischer Klasse ist.

Von Beginn der Saison an präsentierte sich die Mannschaft in Bestform. Mit einer beeindruckenden Mischung aus Routine und Leidenschaft ging das Team von Spiel zu Spiel und zeigte, warum es ein ernstzunehmender Aufstiegs-kandidat ist. „Jeder hat sich für den anderen ins Zeug gelegt, das war der Schlüssel zu unserem Erfolg“, erklärt Mannschaftsführer Andreas Strey, der den außergewöhnlichen Teamspirit hervorhebt.

Ein entscheidender Faktor war die geschlossene Mannschaftsleistung: Ob an Position eins oder vier, ob im Einzel oder im Doppel, ob Stamm- oder Ersatzspieler – die Herren 40 II überzeugten auf jeder Position.

Durch einen souveränen Auswärtssieg gegen Forsthoof am vorletzten Spieltag konnte der Aufstieg vorzeitig besiegelt werden. Der Jubel war groß – und er war mehr als verdient. „Wir haben uns das hart erarbeitet, und jetzt dürfen wir uns ein bisschen feiern“, heißt es unisono aus Mannschaftskreisen, bevor der Blick bereits auf die nächste Herausforderung gerichtet wird: die kommende Saison in der höheren Liga.



## DIE TENNIS-JUGEND IM GTHGC BERICHTE VON DEN PUNKTSPIELEN



### U10 und U10 II

In dem sehr starken U10 Jahrgang sind wir im Winter gleich mit zwei Mannschaften angetreten. Beide Mannschaften spielen in Klasse 2, die U10 I hat sie Saison mit dem 2. Tabellenplatz abgeschlossen, bei der 2. Mannschaft steht das letzte Spiel noch aus und der 1. Tabellenplatz ist noch machbar. Wir drücken der Mannschaft für den 6.4. die Daumen!



### U12 m

Unsere U12 steht nach vier Begegnungen und 4 Siegen an der Tabellenspitze. Allerdings geht es am 12.4. im letzten Spiel der Saison auswärts gegen den Tabellenzweiten, den SC Victoria, der Aufstieg in Klasse 1 ist somit noch nicht gesichert. Alle Daumen sind gedrückt!

### U12w

Die U12 Mädchen konnten mit zwei Siegen von insgesamt 3 Gruppenspielen den zweiten Platz erreichen und spielen somit auch im nächsten Winter wieder in der höchsten Klasse. Super gemacht!



### U15 m

Unsere U15 Jungs hatten in dieser Saison mit einigen Ausfällen zu kämpfen. Es warteten in insgesamt 6 Gruppenspielen zum Teil sehr starke Gegner auf unsere geschwächte Mannschaft, so dass es am Ende zwar für den Klassenerhalt in der höchsten Spielklasse reichte, es aber „nur“ der 5 Tabellenplatz wurde. Im Sommer werden die Jungs aber wieder in gewohnter Stärke angreifen- viel Erfolg!

## VORSTELLUNG NEUE LEISTUNGSSPIELER

### JULIA WALTER



Hi Flottbek, mein Name ist **JULIA WALTER** Ich bin 14 Jahre alt und besuche im Moment die 9. Klasse. Ich spiele Tennis seit ich 5 Jahre alt bin und liebe es in Turnieren oder Punktspielen gegen starke Gegner anzutreten. Neben dem GTHGC trainiere ich auch im Hamburger Verband. Ich freue mich sehr für den GTHGC spielen zu dürfen und mit meiner neuen Mannschaft in die hoffentlich erfolgreiche Saison starten zu können.

### LEVI ROSENBOOM



Hallo, ich bin **LEVI**, bin 14 Jahre alt und spiele Tennis seitdem ich 5 Jahre alt bin. Tennis ist das Wichtigste für mich und ich möchte viel erreichen. Darum bin ich glücklich, dass mich der GTHGC so freundlich mit aufgenommen hat. Ich freue mich sehr auf die kommende und hoffentlich erfolgreiche Saison mit meiner Mannschaft- excited to be part of the team as a player and coach! I'm looking forward to new adventures! "Let's go Flottbek"!

### PHILIPPE DE NEBENDAHL



Hallo, ich bin **PHILIPPE**, ich bin 14 Jahre alt und spiele seit meinem 3 Lebensjahr Tennis. Ich liebe es mit dem Schläger den Ball über das Netz zu spielen und hoffe, dass ich diese Fähigkeit beim GTHGC ausbauen kann. Ich freue mich auf eine erfolgreiche Saison!

## APOTHEKE NIENSTEDTEN

★★★★★

### Wissen und Erfahrung

Wir bieten kompetente Beratung für alle großen und kleinen Sportler und Sportlerinnen durch unser fachlich geschultes Team. Nutzen Sie gern den Komfort unseres Lieferservices.



### Für Ihre Gesundheit

In der Nienstedtener Straße 5  
22609 Hamburg Nienstedten.  
Tel. 040 82 66 66  
info@apotheker-nienstedten.de



### Öffnungszeiten

Mo-Fr. 8.00 – 18.30 Uhr  
und Sa 9.00 – 13.00 Uhr.



## EINZELERFOLGE UND HIGHLIGHTS

### Hamburger Meisterschaften Winter 2024/25

Bei den Hamburger Meisterschaften im Februar konnten gleich 5 unserer Leistungskinder großartige Erfolge erzielen.



3. Platz U10 : Josephine Ammer

Josephine Ammer, die im letzten Sommer aus Bayern zum GTHGC gekommen ist, schaffte es bis ins Halbfinale, wo sie sich dann der späteren Turniergewinnerin geschlagen geben musste. Josie kann sehr stolz auf ihren 3. Platz sein!

Favoritenrolle eindrucksvoll bestätigt und den Titel souverän gewonnen. Ohne Satzverlust im Turnier besiegte sie im Finale ihre Verbandskollegin Elea Apitius mit 6:2, 6:2. Damit hat sie sich eine gute Ausgangsposition erspielt, um bald in die Deutsche Rangliste aufgenommen zu werden. Herzlichen Glückwunsch, Christina!



1. Platz U16 : Julia Walter

Auch Julia Walter konnte sich den Meistertitel ohne Satzverlust sicher. Im Finale siegte sie gegen Tessa Brinkmann vom Club an der Alster sehr souverän mit 6:1, 6:2. Großartig- herzlichen Glückwunsch liebe Julia!



1. Platz U11 : Christina Wawrzinek

Christina Wawrzinek hat bei den Hamburger Meisterschaften der U11 ihre



2. Platz U16: Miko Koeppen

Miko Koeppen hat ein sehr starkes Match gegen den Favoriten, Johann Nagel Heyer gespielt, musste sich dann aber leider 4:6, 2:6 geschlagen geben. Wir gratulieren Miko zu einem starken 2. Platz!



3. Platz U12: Jonte Christen

Jonte Christen hat einen starken 3. Platz erreicht- herzliche Glückwünsche Jonte, weiter so!

## EINZELERFOLGE UND HIGHLIGHTS

### Weitere Turniererfolge



Christina Wawrzinek

Vom 28.2.-2.3. wurde in der Hamburger Verbandshalle die erste Ausgabe des Jugend-Masters der Landesverbände Hamburg und Schleswig-Holstein ausgetragen. Christina Wawrzinek zeigte in der Altersklasse U12 eine beeindruckende Leistung und belegte den zweiten Platz. Mit diesem Erfolg konnte sie weitere 15 wertvolle Punkte für die Deutsche Rangliste sammeln. Herzlichen Glückwunsch!



Omar Bouhlel 1. Platz Wandlitz Cup Berlin

Wir gratulieren Omar zu seinem Turniersieg im Februar in Berlin beim Wandlitz Cup. Toll gekämpft und ein super spannendes Ergebnis im Finale : 5:7, 6:1, 12:10

Benet Zündorf 1. Platz, Miko Koeppen 2. Platz  
Hollenstedt Juniors Cup

Beim J-2 Turnier, Anfang März in Hollenstedt haben in der M18 Konkurrenz gleich 4 unserer Leistungsspieler teilgenommen, was dann auch dazu führte, dass es ein „Flottbeker“ Finale gab: es trafen der an 1 gesetzte Miko Koeppen und Benet Zündorf aufeinander und am Ende konnte Benet das Match mit 7:5, 6:4 für sich entscheiden - ganz stark gespielt von beiden und herzliche Glückwünsche zum 1. und 2. Platz!



Ca. 6.891 m<sup>2</sup> parkartiger Garten, ca. 580 m<sup>2</sup> Wohnfläche,  
Schwimmhalle mit Elbblick, Doppelgarage, Fahrstuhl, Einliegerwohnung.  
Kaufpreis: Auf Anfrage, Käufercourtage 3,57% inkl. USt.



**BORGSMANN**  
GROUP



## IMPOSANTER FAMILIENSITZ MIT ELBBLICK

Dr. Jakob Borgmann

040 - 740 234 66 [jakob.borgmann@borgmanngroup.com](mailto:jakob.borgmann@borgmanngroup.com)

[www.borgmanngroup.com](http://www.borgmanngroup.com)



## Wir sind die Supporters

Zusammengefunden haben wir uns schon vor über einem Jahr. Die Idee entstand aus einem Kreis von Mu18 Spielern und ihren Freunden, die sich alle für den Sport begeistern. Ein engerer Kreis, zu dem immer wieder neue Fans hinzustoßen, kümmert sich um Choreographien und Transparente für unseren Support bei den Spielen.

Uns begeistern alle Flottbeker Mannschaften. Unsere "Auftritte" haben wir bislang aber nur bei den Spielen der ersten Herren und der MU 18, weil hier die größten persönlichen Anbindungen bestehen.

In die Choreos und die Banner investieren wir jede Menge Zeit, Ideen und Herzblut und wir können wohl behaupten, dass wir schon

mehrfach für ordentlich Stimmung auf den Rängen gesorgt haben. Diese gemeinsamen Aktionen stärken nicht nur vorhandene Freundschaften, sondern haben auch schon diverse neue entstehen lassen. Supporter verbinden! So besteht eine Fan-Freundschaft mit den Anhängern vom SC Nienstedten, die uns wichtig ist.

Wer sich für uns und unser Tun interessiert, kann und auf @supportflottbek auf Instagram folgen oder sich uns anschließen. Wer mehr im Hintergrund bleiben möchte, aber trotzdem ein Herz hat, das blau-weiß schlägt, kann uns ebenfalls sehr helfen:

Wir haben zwar eine Menge Ideen und sehr viel Spaß daran, die Mannschaften bei

ihren Spielen zu unterstützen, aber wir sind weitestgehend Schüler und für die Materialien, die wir u.a. für die Transparente benötigen, sind wir auf Spenden angewiesen. Jeder Euro hilft uns und indirekt auch Flottbek. Wir sagen hier schon einmal Danke!

Und wir freuen uns auf viele Spiele mit richtig viel Support. Von uns und von euch allen. Forza Flottbek!



**SCHOELLER & HARMSTORF**  
PHYSIOTHERAPIE & OSTEOPATHIE

MANUELLE THERAPIE, NEUROLOGISCHE BEHANDLUNGEN,  
SPORTPHYSIOTHERAPIE, FASZIENBEHANDLUNGEN,  
CMD-THERAPIE, BECKENBODENBEHANDLUNGEN,  
MANUELLE LYMPHDRAINAGE, MASSAGEN .  
OSTEOPATHIE FÜR KINDER UND ERWACHSENE

Alle Kassen und Privat . Hausbesuche

Schoeller & Harmstorf – und Team  
Lüdemannstraße 7 . 22607 Hamburg Groß Flottbek  
040 899 31 39 . [www.schoeller-harmstorf.de](http://www.schoeller-harmstorf.de)



Louis Lange in Action. Es wurde ein Tor! safe!

## Monate der Wahrheit

Die 1.Herren steigen in der Halle wieder in die 1.Bundesliga auf und haben nun mit dem Klassenerhalt auf dem Feld das nächste große Ziel vor Augen!

Eine starke Hinrunde auf dem Feld in der 1.Bundesliga lag hinter uns, aber viel Zeit zum verschnaufen hatten wir nicht, denn die Hallensaison stand bereits in den Startlöchern. Nach dem bitteren Abstieg war das Ziel klar: die Rückkehr in die beste Hallenhockeyliga der Welt! Dass das ein schweres Unterfangen werden würde, war uns allen direkt klar. Ein dünner Kader, Verletzungen und auch die wenige Zeit in der Vorbereitung sorgte für einige Sorgenfalten in unseren Gesichtern.

Man kennt es doch: gegen den großen Favoriten legen die Teams nochmal eine Schippe mehr drauf und die gegnerischen Hallen peitschen ihre Mannschaft noch mehr nach vorne als sonst. Diesem Szenario wurden wir mehrfach in dieser Saison leibhaftig und speziell die Rückrunde wurde zu einer brutalen Challenge für uns. Während wir vor Weihnachten fast alle Spiele gewinnen konnten und anfangs regelrecht durch die Liga marschierten, wurde die Gegenwehr der anderen Teams von Woche zu Woche immer

größer und durch einige Patzer, sahen wir uns auf einmal einem Endspiel in der unangenehmen Braunschwieger Halle ausgesetzt. Do or die! Wir hielten dem Druck aber stand und hatten, trotz zwischenzeitlichem 2 Tore Rückstand, am Ende die Nase vorne und konnten so gegen Hannover 78 am letzten Spieltag in eigener Halle aufsteigen! Was sich wie ein Selbstläufer anhörte, entwickelte sich zu einem spannenden Krimi, der aber wieder Dank einer starken Teamleistung, mit einem Happy End endete. Eine volle Halle, viele glückliche Gesichter und ein Aufstieg zurück in die 1.Bundesliga - mehr Clubsonntag geht nicht.

An dieser Stelle bedanken wir uns noch bei unserem Mittelfeldmotor Felix Jens, der seine tolle Karriere nach der Hallensaison beendet hat! Lieber Jens, danke für alles!

Diesen Rückenwind werden wir jetzt mit aufs Feld nehmen und probieren dort mit einer jungen Mannschaft die nächsten Schritte nach vorne zu machen. Der Welpenschutz

als Aufsteiger ist aufgebraucht und es gilt jetzt so viele Punkte wie möglich zu sammeln! Der junge Kader ist weitestgehend gleich geblieben und wir blicken mit großem Optimismus auf die kommenden Monate. Aber so viel sei gesagt: der Spirit in der Mannschaft stimmt und in jedem Spiel werden wir uns für diesen Verein zerreißen - darauf freuen wir uns und andere Mannschaften werden das auch zu spüren bekommen! Was am Ende dabei rauskommt? Wir hoffen natürlich der Klassenerhalt!

Die Hinrunde und auch die Hallensaison durften wir immer auf Eure Support zählen und wir sind sehr dankbar Euch alle an unserer Seite zu wissen. Ende März beginnt die Crunchtime und wir haben ganze 8 Heimspiele in der Rückrunde. Wir freuen uns darauf, Euch am Spielfeldrand zu sehen!

*Bis bald*

*Eure 1.Herren*

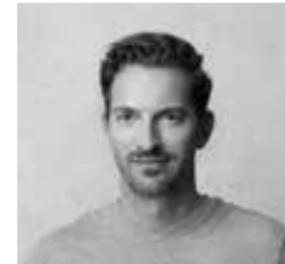
*Weitere Impressionen von dem Spiel auf den folgenden Seiten >>*



FACHARZTKOMPETENZZENTRUM



HANSEATICUM  
WEST



Dr. med.  
Cornelius Grüber

Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Spezielle Unfallchirurgie, Sportmedizin



Dr. med.  
Adrian Schmidt

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, spezielle Unfallchirurgie, Hand- und Fußchirurgie, Sportmedizin



Dr. med.  
Sonja Tomschik

Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirurgie



Andreas  
Westenhoff

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Spezielle Unfallchirurgie, Fußchirurgie, Sportmedizin und Chirotherapie

FACHARZTZENTRUM FÜR

Orthopädie und Unfallchirurgie  
Hand- und Fußchirurgie  
Brustchirurgie und Dermatochirurgie  
Plastisch-Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie  
Behandlung chronischer Wunden

Akupunktur und Chirotherapie  
Arbeits- und Schulunfälle (D-Ärzte)  
Chirurgie  
Sportmedizin  
Ambulante und Stationäre Operationen

KONTAKT



### Die Spiele gegen POLO

sind immer die schönsten. Und dann auf diesem Niveau. Tabellenerster gegen Tabellen-  
 letzten. Das Ergebnis POLO : GTHGC 1:0 – da war für alle mehr drin. ABER: Hier draußen,  
 im Hamburger Westen, soo viel guter Sport. Diese Schnelligkeit, Professionalität, Einsatz  
 und Action. Und kleine und größere Stars ‚zum Anfassen‘. Das Idol steht, rennt und kämpft  
 direkt vor uns und flottbekonfire glüht. Das Spiel hängt nach, in jeder Beziehung. Hätte,  
 wäre, wenn. Danke ©Jan Oliver Pemöller für die Fotos!





## 1. Damen

Nachdem wir letztes Jahr im späten Herbst die Hinrunde der Feldsaison auf einem sehr zufriedenstellenden 6. Platz beendeten, ging es für uns bereits nach einer kurzen, aber erholsamen Pause in die Halle. Wir starteten mit durmischten Ergebnissen in Testspielen gegen Alster und den Hthc, konnten die Vorbereitung am Ende aber mit einem souveränen 2. Platz beim Meißner-Cup abschließen. Gestärkt begannen dann

Anfang Dezember für uns die offiziellen Bundesligaspiele.

Mit dem Viertelfinale als Ziel, trainierten wir, mit natürlich auch ein paar Höhen und Tiefen, immer so hart und gut wir konnten. Dies spiegelte sich auch in den Ergebnissen wider, denn am Ende konnten wir 7 von 10 Spiele für uns entscheiden. Nur den Hthc konnten wir nicht bezwingen, denn wir spielten im Hinspiel unentschieden und verloren

leider das Spiel in der Rückrunde relativ deutlich. Außerdem ließ sich Alster leider nur einmal besiegen und somit landeten wir mit 22 Punkten am Ende der Saison auf Platz 3.

Spannend blieb dies aber wirklich bis zum Schluss: In unserem letzten Spiel gegen Bremen machten wir unseren Job, indem wir die wichtigen letzten 3 Punkte holten und mussten aber dennoch auf einen Patzer vom Hthc hoffen. Die Daumen gedrückt haltend standen wir nach Abpfiff mit dem Blick auf den Stream in der Bremer Halle – leider vergebens. So zog der Hthc mit einem Punkt mehr auf dem Konto ins Viertelfinale gegen den Mannheimer HC ein...

Es schmerzte, aber nach einer Weile konnten wir stolz auf eine wirklich gute Leistung zurückblicken. Es brachte unfassbar viel Spaß und macht Lust auf mehr in der nächsten Hallensaison!!!

Nach einer etwas längeren Pause starteten wir diszipliniert zuerst eigenständig und »





dann Mitte Februar zusammen mit dem Lauf- und Krafttraining, um uns auf die Feldsaison vorzubereiten. In der Zwischenzeit wurden unsere beiden polnischen Nationalspielerinnen, Marta und Julia, Hallen-Weltmeisterinnen – wir sind so stolz auf euch! Amelie und Lena absolvierten ihre ersten Pro-League-Spiele in diesem Jahr mit den Danas in Indien und wir freuen uns, dass sie jetzt mit uns zusammen in die Hockeyvorbereitung starten. Die Kälte am Hemmingstedter Weg ist noch

etwas gewöhnungsbedürftig, doch wir sind happy wieder gemeinsam auf dem Platz für unser Ziel zu ackern!  
 In der Hinrunde haben wir uns letztes Jahr eine sehr gute Position in der Tabelle erkämpft: mit 18 Punkten und Platz 6 stehen wir aktuell auf einem Viertelfinal-Platz. Dicht verfolgt jedoch von den Mädels vom Münchener SC, bei denen wir uns in unserem ersten Spiel der Rückrunde am 22. März aber unbedingt beweisen und siegen wollen!

In den nächsten 3 Wochen heißt es also: alles reinschmeißen und dann zusammen als Team für jedes Tor und jeden einzelnen Punkt in der Liga fighten!  
 Wir freuen uns, euch am Spielfeldrand zu sehen und sind so dankbar für all die Unterstützung, die wir in jeglicher Form von Euch und dem Club bekommen.  
 Wir haben Bock!!!  
*Eure 1. Damen :) (G.S.)*



### Beerdigungs-Institut Seemann & Söhne KG

www.seemannsoehne.de

<p><b>Schenefeld</b>                  Dannenkamp 20                  22869 Schenefeld                  Tel.: 866 06 10</p>	<p><b>Blankenese</b>                  Dormienstraße 9                  22587 Hamburg                  Tel.: 866 06 10</p>	<p><b>Rissen</b>                  Ole Kohdrift 4                  22559 Hamburg                  Tel.: 81 40 10</p>	<p><b>Groß Flottbek</b>                  Stiller Weg 2                  22607 Hamburg                  Tel.: 82 17 62</p>
--	---	---	---



**Bestattungen  
 aller Art und  
 Bestattungsvorsorge**

**In Schenefeld finden Sie unser Trauerzentrum mit eigener Trauerhalle, Abschiedsräumen und Café.**



## Die neuen 'alten' 2. Damen

So was darf man ja gar nicht schreiben, aber irgendwie doch: Die Jüngeren sind 17, die älteren 47 Jahre alt, die Bandbreite spielerisch und an Erfahrung ist riesig. Welch Herausforderung für alle! Aber von vorn an: Vor einigen Wochen hatten wir kein spielkräftiges Team und dann wurde aus einem kleinen Notfall (was soll denn sonst der Unterbau für die 1. Damen sein?) eine Welle, die immer noch schwappt. Alle haben sich zusammengetan und mobilisieren, was zu mobilisieren ist. Kraft, Zeit, Muskeln, Körper. Freundinnen, Babysitter und und und. Der Spaß von Training zu Training steigt, der Verbrauch an Magnesium Forte, eher Fortissimo, sowieso.

Die Jüngeren denken sich, „was ist DAS denn? Alter hat die 'n Schlag drauf“, die Erfahreneren entdecken ihre Talente wieder und sind im Glück. Es wird zusammen wachsen was zusammengehört.

Es seid Ihr, die den Club tragen, Ihr, die sich einsetzen für den Verbleib in der Liga, Ihr, die als Vorbilder für die Jüngeren da seid. Die Bierchen mitbringen, so laut lachen, dass man es schon unten am Parkplatz hört. Ihr seid über 40 Frauen, ein Team, geworden und DAS ist unglaublich.

Heimlich wird gehofft, dass Trainer Jens Umbach bei der Nominierung ‚mich‘ nicht übersieht. Wittl ist an Board, die Team-Captains/Innen (oder wie man auch immer das schreibt) werden heute gewählt, die zarte Saat des blauweißen Begrüßungs-Gedankens von Johs. Wortmann blüht in den Gärten und Balkonen.

Wir danken Euch, den Sponsoren, die erklecklich dazu beitragen, dass ‚ES‘ funktioniert. Von Sach- über Geldsupport: DANKE. Und Mädels, das Glück der blauweißen Hockeywelt für Euch. Beim Aufstieg nehmen wir den Schampus!!!

**DANKE AN:**

Die Apotheke Nienstedten für den coolsten 1. Hilfe Koffer, Danke an BHP für den einen und anderen Rabatt, Danke an die Fairplay Towage Group für das möglich machen von Dingen, von den wir nicht wussten, dass wir sie benötigen würden. Und falls Ihr denkt, „Puh, sie haben mich nicht gefragt: keine Sorge, wir rufen an 😊! Denn dieses Pflänzlein, dass muss begossen werden. Ganz liebevoll und über den Sommer hinaus!

**EVENTS IM GOLF LOUNGE RESORT!**

[www.golflounge.de](http://www.golflounge.de)



### (Fast) erwachsen. Der männliche Jahrgang 2006/2007

Auch unsere mU18 hat mal klein angefangen. Die Fotos zeigen, wie wichtig es ist, die Anfänge zu schätzen und die Reise zu genießen. Sie geht so schnell zu Ende. Für die meisten dieser Jungs ist die Hockey-Jugend nun vorbei und ein neues Kapitel beginnt. Andere haben noch eine letzte Feld- und Hallensaison vor sich. Und auch wenn sie wohl nie wieder in der genauen Konstellation wie im letzten Jahr spielen werden, werden diese Jungs sich auf und neben dem Hockeyplatz hoffentlich nie ganz aus den Augen verlieren.

### IMPRESSUM

**Herausgeber** Grossflottbeker Tennis-, Hockey- und Golf-Club e.V.  
Otto-Ernst-Straße 32, 22605 Hamburg, Tel. 040-82 72 08,  
info@gthgc.de, www.gthgc.de, (V. i. S. d. P.)

**Geschäftsstelle** Clubmanager Moritz Preussner

**Öffnungszeiten** Mo. und Mi. 10 - 12 Uhr, Di. und Do. 15 - 17 Uhr

**Bankverbindung** Hamburger Sparkasse,  
IBAN: DE39200505501192101200 BIC: HASPDEHHXXX

**Spendenkonto** Allgemeines Spendenkonto bei der Hypovereinsbank  
IBAN DE 82200300000000219030  
BIC: HYVEDEMM300

**Druck** Silberdruck, Otto-Hahn-Straße 25, 34253 Lohfelden  
Tel. 05 61-52 007 0, silberdruck.de

**Vorstand**

1. Vorsitzender	Prof. Dr. Carsten Zornig
2. Vorsitzender	Jens Konerding
Schatzmeister	Michael Wolff
Tennis	Dr. Sebastian Dresse
Hockey	Alexander Wolff
Golf	Dr. Lorenz Klutmann
<b>Ältestenrat</b>	Suse Witte, Kirsten Vorbeck, Birgit Ahrens, Mark Lippert, Kay Wortmann
<b>Flottkids</b>	Andrea Klupp/Tonja Schmidt 0179 473 21 62, flottkids@gthgc.de
<b>Tennisbüro</b>	Henriette Pelaez, 040 82 09 21, tennis@gthgc.de
<b>Hockeybüro</b>	Gitta Wolff, 040 823 10 841, hockey@gthgc.de
<b>Golfbüro</b>	Birgit Brandt, 040 82 61 65, brandt@gthgc.de
<b>ClubMagazin</b>	Eichenauer@gthgc.de; info@gthgc.de; post@andreaschwarzwald.de

*Der Inhalt des Club-Magazins ist vertraulich und nur für die Mitglieder des GTHGC bestimmt. Jegliche Verwendung der Mitgliederdaten von Nichtmitgliedern ist untersagt. Wir danken unseren Sponsoren und Spendern für die vielfältige Unterstützung.*



Athletik und Fitness, Spielwitz, Motivation und Power.... und so viel mehr. Tolles Team, unsere mU18

### Die mU18 RL beendet ihre Jugend mit einem 4. Platz bei der Deutschen Meisterschaft.

Über diese Mannschaft ist in den letzten Jahren wohl alles gesagt und geschrieben worden. Seit vor einiger Zeit „der Ticker“ – ursprünglich eine Elterninitiative – ins Leben gerufen wurde, haben über 300 Flottbeker, Eltern, Hockeyinteressierte, Freunde, Freunde von Freunden.... den Werdegang und insbesondere die Meisterschaften dieser Jungs verfolgt. In den vergangenen Jahren haben wir dieses Team an seinen Herausforderungen wachsen und zusammenwachsen sehen. Eine Mannschaft wie ein bunter Hockeykessel. Eine Mannschaft aus grandiosen Spielern, die sich gegenseitig fordern und unterstützen. Eine Mannschaft, die sich mehrfach für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert hat und mit dem Vizemeister der Deutschen Feld-Meisterschaft 2024 ihren erfolgreichsten Moment feierte.

Ihren letzten gemeinsamen Auftritt hatten die Jungs am ersten März Wochenende anlässlich der Deutschen Hallenhockey-Meisterschaft hier in Hamburg. Die Erwartungen waren groß, die Bedenken

zunächst aber auch, als die Gruppeneinteilung feststand. Mit Gegnern wie Alster (NODM-Sieger), Rot-Weiß Köln (Deutscher Meister Feld 2024) und dem MSC (Deutscher Meister Halle 2024) galt es, dicke Bretter zu bohren. Dass aber auch wir kein leichter Gegner sind, konnten wir in den Gruppenspielen unter Beweis stellen. Ein Unentschieden gegen Alster und zwei klare Siege gegen den MSC und Rot-Weiß Köln und ihr wart Gruppenerster.

Es war ein Genuss, euch zuzusehen, das war Hockey von seiner schönsten Seite! So viel Variabilität, Freude und Leichtigkeit im Spiel. Weil aber gerade die Sternstunden nicht von Dauer sind, konntet ihr im Halbfinale gegen den HTHC nicht an das brillante Spiel des Vortages anschließen. Nach der Niederlage galt es nochmals alle Kräfte für das Spiel um Platz 3 zu mobilisieren. Wir möchten nicht wissen, wie viele Kilometer ihr am Ende auf dem Zähler hattet. Vermutlich sehr viele. Ihr habt alles gegeben, aber am Ende waren Fortuna und die Schiedsricht-

ter leider nicht auf eurer Seite, so dass auch dieses Spiel knapp verloren ging. Das tut weh! Aber nur in dem Moment. Ihr habt oft genug gezeigt, dass ihr ganz oben mitspielt, ihr hier und heute jede deutsche Mannschaft eurer Alters- und Leistungsklasse schlagen könnt. Dass es euch bei eurer letzten Meisterschaft nicht geglückt ist, ist dabei fast Nebensache.

Über Ostern geht es zum „last dance“ zur EHCO Trophy nach Amsterdam. In der Feldkonstellation 2024 werdet ihr gemeinsam mit den besten europäischen mU18-Jugendteams aus Spanien, Holland und Belgien (jeweils die Erst- und Zweitplatzierten eines Landes) noch einmal um einen internationalen Titel kämpfen. Dafür wünschen wir euch viel Glück und vor allem jede Menge Spaß! Ihr habt schon jetzt Clubgeschichte geschrieben – ob mit oder ohne Titel. Denn ihr habt uns Flottbeker bewegt, begeistert und zusammengeführt. So soll Club sein. Vielen Dank!

*Weitere Impressionen von dem Spiel auf den folgenden Seiten »*





**++mU14++mU14++**

Eine spannende Hallensaison ist für die mU14 zu Ende, wir haben viel erlebt, hatten es mit an Punktspielen anderweitig schulisch belegten Hallen zu tun, einen in letzter Sekunde organisierten Trip in die mecklenburg-vorpommerische Haupt- und Schlossstadt Schwerin und haben natürlich gute Hockeylebnisse gehabt – unsere Jungs waren stets flexibel und motiviert dabei und können stolz auf ihre Leistung sein! Erneut bestritten sie die Saison ohne den älteren Jahrgang, ein besonderer Dank gilt hier den hochmotivierten Jungs aus der mU12, die das Team mit viel Leidenschaft und Kampfgeist durchweg verstärkt haben. Herzlichen Dank dafür, ihr seid großartig!

Jetzt blicken die Jungs voller Vorfreude auf die kommende Feldsaison. Endlich kann die neue mU14 wieder mit zwei Jahrgängen antreten – eine tolle Gelegenheit, an die

*Alejandro Ortiz, Mats Schnitter, Luis Stroomann, August Schmelzer, Ingmar Haeseler, Maximilian Borchardt, Michel Felder. Vorne liegend: Jonas Drake*

erfolgreichen Momente der Hallensaison anzuknüpfen und weiter zusammenzuwachsen. Besonders spannend wird zudem unsere neue Spielgemeinschaft mit THCAB in der mU16. Hier werden einige unserer mU14-Jungs wertvolle Erfahrungen sammeln und ihr Talent in einer neuen Herausforderung unter Beweis stellen.

Ein großes Dankeschön geht an Trainer David, der mit viel Engagement und Herzblut das Beste aus der Mannschaft herausgeholt hat. Ohne deinen Einsatz, deine Motivation und dein Engagement für die Jungs wäre diese Saison nicht das geworden, was sie war – top Leistung unter erschwerten Bedingungen! Wir danken dir!

Nun freuen uns auf spannende Spiele, auf großartige Turniere und mega Team-Momente. Zieht durch, Jungs ❤️💙!

*Naomi Iwamura*





Es spielten: Anna Schnabel, Anna Cichy, Ava Meeske, Carlotta Varesano, Charlotte Cichy, Cilly Carstens, Clara Eilinghoff, Clara Siegmund, Coco Mertens, Ela Güclü, Elisabeth Lührs, Emma Breitschaft, Friederike Wolff, Hanna Wünschmann, Henriette Baack, Henriette Winterfeldt; Jella Krause, Josephine Hoyer, Juno Krumme, Linda Golinski, Luise Weber, Madita Röhrs, Magdalene Wappler, Maja Thiede, Marlene Briel, Martha Grötzinger, Matilda Nehrdich, Matilda Renfer, Milia Garcia, Milla Hoffmann, Sarah Trzewik, Salome Sikking, Sophie Bai, Wiesje Mertins.



## Die wU14 – die Halle ruft

Man muss die Feste feiern, wie sie fallen, so kann man den Start in die Hallensaison unserer wU14 beschreiben. Trainingslager in den Herbstferien, dann ein paar Vorbereitungsturniere und schließlich Start in die Hallensaison. So kennt man das ja eigentlich. Aufgrund von unterschiedlichen Ferienzeiten bot sich einem Team aber die Gelegenheit, bereits vor den eigenen Ferien das erste Hallenturnier der Saison bei Hannover 78 zu spielen und den ersten Turniersieg einzufahren. Noch in den Herbstferien ging es für einige Mädels auch schon weiter beim Löwenpokal vom BTHC in Braunschweig, auch hier belohnte sich unser Team für seine gute Leistung und erkämpfte den zweiten Platz. Und auch beim Messmer Talent Cup trat unsere wU14 als Vorjahressieger wieder an. Zwar reichte es nicht ganz für die Titelverteidigung, aber aufs Treppchen schafften es unsere Mädels erneut. Neben dem dritten Platz für die Mannschaft wurde unsere Torhüterin Josephine als beste Torhüterin des Turniers ausgezeichnet. Was wir auf unseren Turnierreisen neben vielen anderen Dingen auch gelernt haben: Das Matschbrötchen

erlebt ein Revival, ist allerdings erstmal erklärungsbedürftig. Nach der gelungenen Vorbereitung freuten sich alle Teams in drei Ligen auf den Saisonstart. Fast könnte man meinen, die Teams hätten sich abgesprochen, denn alle machten es im Laufe der Saison zwar spannend, dem ein oder anderen Zuschauer fast ein bisschen zu spannend, am Ende qualifizierten sich unsere Mädels aber sowohl in der Regionalliga, als auch in der

Oberliga und Verbandsliga für die Hamburger Zwischenrunde. Trotz starker Spiele und tollem Einsatz war dort dann leider Endstation für alle drei Teams.

Ein großes Dankeschön an alle, die unsere wU14 in der Hallensaison unterstützt haben, sei es als Fahrer, Schiedsrichter, Zuschauer, Fotograf: Ohne eure Hilfe wäre vieles nicht möglich.



Fotos: Hagen Krumme

## UNSERE SPIELER:INNEN IN DER HAMBURGER AUSWAHL



### PAULA CICHY, JAHRGANG 2012

Trainer: Russell Garcia  
Mannschaft: wU14

Liebblingsposition: Sturm  
Nutella mit oder ohne Butter? Ohne Butter  
Nenne drei Dinge, in denen Du gut bist, neben Hockey: Backen, Weitsprung und Beatboxen  
Sprudelwasser oder stilles Wasser? Stilles Wasser  
Wenn Du nicht gerade Hockey spielst, wo findest man Dich dann? Bei Freunden

Dusche oder Badewanne? Dusche  
Welche Sportart würdest Du machen, wenn Du kein Hockey spielen würdest? Beach Volleyball oder Fußball  
Dein Lieblings-Emoji 🦋  
Tore schießen oder Vorlagen machen? Beides  
Feldhockey oder Hallenhockey? Beides  
Sportliches Vorbild: Jette Fleschütz  
welchen Promi würdest Du gerne mal treffen? Emma Watson  
Lieblingsfilm oder Lieblingsserie: Outer Banks und Harry Potter  
Lieblingsmensch in der Hockeywelt: Teamkameraden



### MARIA ELLEGAST, JAHRGANG 2012

Trainer: Russell Garcia  
Mannschaft: wU14

Liebblingsposition: Verteidigung Rechts oder links ist egal  
Nutella mit oder ohne Butter? Nutella mit Butter  
Nenne drei Dinge, in denen Du gut bist, neben Hockey: reden, Leichtathletik, kochen

Sprudelwasser oder stilles Wasser? Sprudelwasser  
Wenn Du nicht gerade Hockey spielst, wo findest man Dich dann? Bei Freunden (oder sie bei mir zu Hause)  
Dusche oder Badewanne? Dusche  
Welche Sportart würdest Du machen, wenn Du kein Hockey spielen würdest? Tennis oder Kickboxen fände ich ganz cool  
Dein Lieblings-Emoji 🍕  
Tore schießen oder Vorlagen machen? Vorlagen machen  
Feldhockey oder Hallenhockey? Feldhockey (kann man mehr rennen)  
Sportliches Vorbild: Jette Fleschütz  
welchen Promi würdest Du gerne mal treffen? Zendaya  
Lieblingsfilm oder Lieblingsserie: Weihnachtsfilme  
Lieblingsmensch in der Hockeywelt: Charlotte Stapenhorst



### TIM NABER, JAHRGANG 2012

Trainer: David Hellmann  
Mannschaft: mU14

Liebblingsposition: Vorne links  
Nutella mit oder ohne Butter? ohne  
Nenne drei Dinge, in denen Du gut bist, neben Hockey: Videospiele, früh aufstehen, kochen & essen  
Sprudelwasser oder stilles Wasser? still  
Wenn Du nicht gerade Hockey spielst, wo findest man Dich dann? In der Schule (leider) oder bei Freunden  
Dusche oder Badewanne? Dusche  
Welche Sportart würdest Du machen, wenn Du kein Hockey spielen würdest? Thaiboxen  
Dein Lieblings-Emoji 🍕🍷🔥  
Tore schießen oder Vorlagen machen? Tore  
Feldhockey oder Hallenhockey? Halle  
Sportliches Vorbild: Messi  
welchen Promi würdest Du gerne mal treffen? Messi  
Lieblingsfilm oder Lieblingsserie: Simpsons  
Lieblingsmensch in der Hockeywelt: Platte



### Rückblick auf die Hallensaison der mU12

Entwicklung, Einsatz und Teamgeist! Die Hallensaison der mU12 war für unsere Jungs eine intensive und lehrreiche Zeit. Die zwei Teams von Trainer David Hellmann waren in gleich zwei anspruchsvollen Ligen vertreten: der Regionalliga und der Oberliga. Sportlich gesehen war es keine einfache Saison, und auch wenn die großen Erfolge in der Tabelle ausblieben, konnten wir in vielerlei Hinsicht punkten. Von Spiel zu Spiel war zu sehen, wie sich jeder einzelne Spieler weiterentwickelte – technisch, taktisch und vor allem im Zusammenspiel. Kampfgeist und Einsatzbereitschaft waren stets spürbar, und auch in schwierigen Momenten gaben die Jungs nie auf. Besonders beeindruckend war der Teamspirit, der nicht nur auf dem Feld, sondern auch bei gemeinsamen Aktivitäten abseits der Spiele zu spüren war. Diese Saison hat gezeigt: Erfolg misst sich nicht nur an Ergebnissen, sondern auch an Wachstum und Zusammenhalt. Mit dieser Energie blicken wir motiviert auf die kommenden Herausforderungen zur Feldsaison!



### Die wU12. Was für eine schöne Saison!

Bei den 32 Mädels der wU12 kam in der Hallensaison keine Langeweile auf. Gestartet ist ein Team mit einem Vorbereitungsturnier in Hannover, wo man direkt Turniersieger wurde. Das lag wahrscheinlich auch daran, dass die Mädels am Samstagabend zusammen auf dem Schützenfest waren und einige Fahrgeschäfte ausprobiert haben. Weiter ging es mit Turnieren in Braunschweig und

Hannover und dann ging auch schon die Hallensaison los. In drei Teams (RL, OL und VL) haben die Mädels um jedes Tor und jeden Punkt gekämpft. Zwischendurch gab es immer wieder viele Testspiele gegen Rissen, SVB und den UHC und die Mädels starteten noch bei zwei weiteren Turnieren



Woche zu Woche spielerisch immer besser wurden und die auch persönlich sehr stark (und schön) zusammen gewachsen sind. Am Ende erreichte das VL Team den 4. Platz in der Gruppe, das OL Team wurde Dritter der Gruppe und das RL Team krönte ihre Saison mit der Teilnahme an der Hamburger Endrunde, wo man den vierten Platz belegte. Eine rundum tolle Saison, mit einem schönen Magic Moment auf der Eisbahn und nun heißt es wieder Abschied nehmen. Die „Großen“ gehen in die wU14 und die „Kleinen“ bereiten sich schon auf den Jahrgang 2014 vor, auf den wir uns auch sehr freuen. Ein großes DANKE an Russell & Jens und unsere Co-Trainer Piet, Lennart und Marc; unsere Betreuer Henrik, Tobi, Robert, Sabine, Michael, Sonja, Simona, Caro, Diana, Florian und an alle Eltern für die tolle Unterstützung auf und neben dem Spielfeldrand!



## wU10 (2015) - die 1. Hallensaison auf großem Feld

Die jüngere Mädchenmannschaft der wU10 hat eine spannende und aufregende Hallensaison hinter sich! In dieser Saison stand für sie die erste Hallensaison auf dem großen Feld an, ein echtes Abenteuer, das nicht nur neue Erfahrungen brachte, sondern auch das Team noch enger zusammenwachsen ließ. Sehr positiv ist die Zusammenarbeit mit Leo. Mit seiner Begeisterung, seinem Engagement und Ehrgeiz, sowie seiner klaren Zielstrebigkeit motivierte er die Mädels, immer ihr Bestes zu geben und weiter zu kämpfen. Dank Leo haben sie nicht nur viel gelernt, sondern hatten auch großen Spaß bei den Trainingseinheiten und den Spielen.

Es gab zahlreiche spannende Begegnungen: tolle Siege, bei denen sie als Team zusammenarbeiteten, aber auch umkämpfte Niederlagen, die sie stärker und entschlossener machten. Jedes Spiel war eine Gelegenheit, sich weiterzuentwickeln und als Team stark zu werden. Vielen Dank an dieser Stelle an Leo! Ein besonderer Höhepunkt der Saison war der 3. Spieltag. Im Januar machten sich die Mädels auf den Weg nach Wyk auf Föhr. Die Anreise mit on way 3 Stunden war ein Abenteuer für sich – es ging mit der Fähre über die stürmische Nordsee. Trotz der langen Anreise war die Vorfreude auf die bevorstehenden Spiele riesig. Es folgten

tolle und spannende Spiele und am Ende ein erfolgreicher 1. geteilter Platz, zusammen mit Alster. Ein ganz besonderes Erlebnis, vor allem das Wiedersehen mit Marc. Neben den sportlichen Erfolgen hatten die Mädchen auch Zeit für tolle Teamevents. Beim Keramik-Malen konnten sie ihre kreative Seite zeigen. Es wurde viel gelacht und der Spaß stand im Vordergrund. Bei ihrer Weihnachtsfeier wurde mit viel Freude gewickelt. Ein besonderes Highlight war die überraschende Teilnahme der Spielerinnen der 1. Damenmannschaft, die mit ihrer Anwesenheit für strahlende Gesichter sorgten und das Event zu etwas ganz Besonderem machten. Die Mädels sind noch ehrgeiziger geworden und der Teamgeist ist weiter gestärkt, was sie zu einer ganz besonderen Mannschaft macht! Doch nicht nur für ihr eigenes Team haben sie großen Enthusiasmus. Die Mädels sind auch große Fans der 1. Damen und sie haben viele Heimspiele im Christianeum mit großer Begeisterung verfolgt. Bei den Spielen der Damen wurde lautstark mitgefebert und jeder Sieg gefeiert – der Teamgeist und die Freude über den Erfolg waren einfach ansteckend! Mit so viel Motivation und Zusammenhalt freuen sich die Mädels auf die kommende Feldsaison und können es kaum abwarten, noch mehr zu erreichen!



FARBEN

INNEN UND FASSADE

LACKE

LASUREN UND DECKEND

BÖDEN

UND BESCHICHTUNGEN

WERKZEUG

MALERBEDARSArtIKEL



FARBEN FÜR JEDERMANN

BESUCHEN SIE UNS GERNE AN EINEM UNSERER 6 STANDORTE FÜR EINE INDIVIDUELLE FACHBERATUNG.

EIGENE FERTIGUNG IN HAMBURG-ALTONA

EIN KLEINER EINBLICK IN UNSER FARBWerk



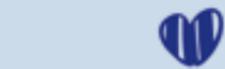


## wU10 (2015) - „Leo, spann die Mädels an“

Die Hallensaison verlief spannend zu werden: letzte Saison im U10 Bereich und das Ganze mit einem neuen Coach. Und was sollen wir sagen: Es war einfach eine großartige Zeit! Es wurden 4 offizielle Spieltage gespielt; dazu Freundschaftsspiele und Turniere. Ob Marzipantortenturnier in Lübeck, Turnier in Celle oder Holzwurmcup in Berlin – es war immer eine super Stimmung und die Spielerinnen waren ein Bomben-Team.

Aber am Schönsten war die spielerische Entwicklung in dieser Zeit mitzuerleben. Das Umsetzen der neuen Impulse auf dem Feld, das wachsende Verständnis für Spielzüge und Zusammenhänge, es war wirklich eine steile Lernkurve zu beobachten und das mit so viel Spaß am Spiel.

Dafür ein ganz großes Dankeschön an Leo, der die Mädchen perfekt abgeholt hat und mit ihnen diesen Weg gegangen ist. Neben dem Hockeyplatz wuchs das Team auch noch weiterzusammen. Sei es auf der Weihnachtsfeier, auf der sogar der Weihnachtsmann persönlich vorbeikam, bei der gemeinschaftlichen Übernachtung im Clubhaus oder beim Anfeuern der 1. Damen. Es war einfach eine tolle Hallensaison und wir sind traurig jetzt schon Lebewohl zu Leo zu sagen; freuen uns aber auf das Abenteuer wU12! Zum Abschied haben die Spielerinnen noch für Leo gedichtet und diese Meisterwerke wollen wir niemanden vorenthalten, denn sie sagen ganz klar, was wir alle fühlen: DANKE LEO; Du bist großartig!



### ABSCHIEDSLIED:

*\*Leo spann die Mädels an\*  
Leo spann die Mädels an  
Die sind doch schon am 1. Platz dran  
Holt all eure Schläger  
Holt all eure Schläger  
Mädels; jetzt stürmen wir aufs Feld  
Denn unsere Fans auf der ganzen Welt  
Jubeln uns schon zu  
Leo spann die Mädels an  
Du warst der beste Trainer den  
man sich nur vorstellen kann!*

### ABSCHIEDSGEDICHT 1:

*Wir Mäuschen sind ganz aufgeschmissen  
Denn ohne Dich spielen wir beschissen  
Mit Leo sind wir gut  
Denn er macht uns immer Mut  
Er ist immer heiter  
Im Training komm wir weiter  
Egal welcher Platz wir sind  
Wir rennen, wie der Wind  
Im Herzen hast du bei uns Platz  
Im Hockey bist du ein Schatz  
Auch wenn wir mal Fehler machen  
Fängst du an zu lachen  
Wir sollen immer Passen  
Und das Dribbeln endlich lassen  
Wir sind die Farbe weiß blau  
Denn in der Technik sind wir durch  
dich schlau  
Egal wie gut wir sind  
Du treibst uns wie ein Wind  
Wir sollen rennen, rennen,rennen  
Bis wir vor Hitze fast verbrennen  
WIR WERDEN DICH VERMISSEN  
DENN DURCH DICH HABEN WIR  
VIEL WISSEN*

### ABSCHIEDSGEDICHT 2:

*Toller Trainer immer da  
Denn Du bist so wunderbar  
Gutes Training ist dabei  
Doch die schöne Zeit ist bald vorbei  
Wie werden Dich vermissen  
Weil wir alle an dich denken müssen  
Schießen Bälle hoch & runter  
Du hältst uns immer munter.*

*Eure jetzt wU10 (2014er)*

## GTHGC | MU10 2014 | SAISON 2024/25



Constantin D. | Bela | Constantin T. | Julius Ro. | Paul M. | Ben | Arman | Jannes  
Jonathan | Niko | Lars | Jesper | Philipp | Wim | Lewe | Erik | Paul H. | Malte | Anton  
Bosse | Justus | Julius Ru. | Henry | Conrad

## Die mU10 Mannschaft (2014).

Ein Team mit Leidenschaft und Ehrgeiz. Die Hallenhockey-Saison der mU10-Mannschaft startete mit einem neuen Trainer, Leo Eisenberg. Hierdurch wurde einiges anders, die Jahrgänge wurden getrennt in Training und Spielen. Unter Leo, der ihre individuellen Stärken förderte und sie als Team weiter zusammenführte, erlebte die Mannschaft eine spannende Saison, die von vielen aufregenden Momenten geprägt war. Besonders bemerkenswert war die unermüdliche Freude am Spiel unseres Teams, das trotz harter Konkurrenz nie aufgab und auch lernen musste Niederlagen einzustecken.

Unsere 2014er zeigten nicht nur Kampfgeist auf dem Spielfeld, sondern auch viel Teamspirit und Begeisterung für den Sport. Trotz ihrer jungen Jahre haben die Jungs bereits eine beeindruckende Leidenschaft für Hockey entwickelt, die sich in jeder Trainingseinheit und jedem Spiel widerspiegelte.

Aber es ist nicht nur der sportliche Ehrgeiz, der diesen Jahrgang auszeichnet, sondern vielmehr der besondere Team-Spirit. Sie sind nicht nur durch den Hockeysport zusammengewachsen, sondern auch durch viele gemeinsame Erlebnisse, ihren Humor und eine Menge Spaß, die das Team auf und neben dem Feld prägen. Ein gemeinsames Turnier aller mU10er in Holland war für viele der Höhepunkt der Hallensaison, der mit einem geteilten 1. Platz für GTHGC erfolgreich endete. Aber Lesson learned: lieber miteinander als gegeneinander spielen!

Die Spiele selbst waren ein Spiegelbild des Teamgeists: Jeder Spieler unterstützte den anderen, fieberte mit und setzte alles daran, die beste Leistung zu zeigen. Dies ermöglichte ihnen auch das Erreichen der mU12 Zwischenrunde unter Stephan Süphkes Führung, der die Jungs weiterhin bei allen mU12 Spielen beglei-

tete und coachte. Vielen Dank für dieses tolle Kommittent und Engagement! Und auch, wenn die Mannschaft sich dort am Ende (noch) nicht durchsetzen konnte, stand das Miteinander und die Freude am Spiel auch hier im Vordergrund.

Trainer und Eltern sind gleichermaßen stolz auf die Entwicklung der Mannschaft. Die Jungs haben neben den sportlichen Erfolgen, vor allem gezeigt, wie wichtig Fairness, Zusammenhalt und Freude an der Bewegung sind. Und obwohl die Saison nun zu Ende geht, können sich alle auf die kommende Zeit freuen, in der dieses tolle Team sicherlich noch viel erreichen wird.

Es bleibt nur zu sagen: Weiter so, Jungs!



## mU10. Jahrgang 2015 Eine Saison voller Energie und Teamgeist!

Mit Leo als neuem Trainer und seinen Co-Trainern Fidi, Jacob, Kurt & Co. hat sich die mU10 (2015) in der vergangenen Hallensaison weiter gesteigert und ist als Team noch enger zusammengedrückt. Die Jungs waren mit voller Begeisterung beim Training dabei und haben sowohl auf als auch neben dem Platz vollen Einsatz gezeigt. Doch nicht nur auf dem Feld waren sie aktiv – auch als Fans haben sie lautstark und

mitreißend für ihre Teams gejubelt. Egal ob bei der mU18, den 1. Herren oder den 1. Damen – bei Heim- und Auswärtsspielen haben sie ihre Mannschaften mit voller Energie unterstützt! Sportlich lief es ebenfalls rund: Die Jungs haben eine erfolgreiche Hallensaison gespielt, viele erste Plätze abgeräumt und jede Menge Spaß gehabt! Beim Trainingsspiel wurde sogar spontan das Trikot gewechselt, um bei einer anderen

Mannschaft auszuhelfen – echtes Teamplay!

Doch das wahre Highlight war ein unvergessliches Wochenende in Berlin. Beim Holz-wurm-Cup am 15./16. Februar wollte der Ball zwar nicht wie gewohnt ins gegnerische Tor, aber beim Anfeuern der mU18 haben sie alles gegeben. Mit voller Leidenschaft unterstützten sie die mU18 bei der NODM. Zwischen ihren eigenen Spielen fuhren sie von Halle zu Halle, um das Team anzufeuern, ein Erlebnis, das sie so schnell nicht vergessen werden. Zwar hat es am Ende für den blauen Wimpel bei der Deutschen Meisterschaft nicht gereicht, aber für die mU18 sind die Jungs die „Sieger der Herzen“!

Auf die 2015er kann man auch in der Feldsaison zählen. Sie sind vielleicht schon größere Fans als die Ultras oder auf dem besten Weg, in deren Fußstapfen zu treten! Jetzt ist die Vorfreude auf die Feldsaison groß. Das Team kann es kaum erwarten, endlich wieder aufs Feld zu kommen und gemeinsam mit den 2016ern durchzustarten – mit Hockey nonstop und voller Energie!



## Flottbek on fire - Unsere mu10 in Holland

Bereits am 2. und 3. Januar startete das Hockey-Jahr 2025 intensiv für den U10 Jahrgang. Auf Initiative von Andries de Groen, der eine Einladung organisierte, machten sich gut 20 Kinder mit fast 40 Eltern und Geschwisterkindern auf den Weg nach Utrecht. Nach einem fordernden Testturnier gegen die niederländischen U12 Meister vom Gooische Hockey Club, kehrte das Team für einen geselligen Abend und eine gemeinsame Übernachtung in einem Utrechter Hostel ein. Am Freitag ging

es dann für die beiden Flottbek-Teams zum Einladungsturnier in Voordaan wo sie auf gleichaltrige Mannschaften aus Amsterdam, Rotterdam und Utrecht trafen. Nach einem überzeugenden spielerischen Auftritt und einer geschlossenen Teamleistung, verzichteten die beiden Flottbek Mannschaften am Ende auf ein Shoot-out und freuten sich über einen geteilten 1. Platz. In einem weiteren Testspiel am Ende des Turniers konnten sie sogar noch mit 5:2 den Turnierdritten der niederländischen U12 Kategorie be-

siegen. Eine fantastische erste internationale Auswärtserfahrung ging damit als höchst wertvolle und erfolgreiche Erfahrung zu Ende und entließ ein schwer begeistertes und eingeschworenes Team auf die lange Heimreise im Auto-Konvoi.

SCANNT DEN CODE! FILM AB!!!



## TERMINE | TERMINE | TERMINE

## ERWACHSENE:

## APRIL

26.04. Saisonöffnung (Texas Scramble)

## MAI

01.05. Monatsbecher Mai  
17.05. Spargelturnier (Vierer SIX-SIX-SIX)  
23.05. After Work (9 Loch)  
25.05. Monatsbecher Mai  
29.05. gemischter Flottbeker Bestball

## JUNI

09.06. Monatsbecher Pfingstball  
13.06. After Work (9 Loch)  
14.06. Monatsbecher Juni

## JULI

05.07. Generationen Vierer  
11.07. After Work (9 Loch)  
12.07. Preis vom Hochrad  
19.07. Monatsbecher Juli

## FORTLAUFENDE TURNIERE

Dienstag: Damenrunde  
Mittwochnachmittag: Senioren-Herrennachmittag  
Donnerstagnachmittag: Flottbek Junior Tour

## ACHTUNG

## SENIOREN - UND HERRENNACHMITTAG

In diesem Golf Jahr starten wir wieder Mittwochs ab 14 Uhr.  
Meldeschluss ist wieder wie immer dienstags 12 Uhr.  
Wir würden uns sehr freuen, wenn viele an der Senioren  
Jahreswertung (ab Jahrgang 1975) teilnehmen würden.



Bei Interesse scheuen Sie sich nicht, mich anzurufen oder zu mailen an:  
rudiwarnholtz@t-online.de /  
mobil 0171 6404440



## TERMINE | TERMINE | TERMINE

## KINDER/JUGENDLICHE:

## FLOTTBEK JUNIOR TOUR 2025

## "THE RACE TO SYLT"

Die Turniere der Flottbek Junior Tour finden jeden Donnerstag vom 3.04.2025 bis zum 17.07.2025 statt. Play-Offs werden vom 4.09. bis zum 18.09.2025 gespielt. Die anschließende Race to Sylt Reise ist für das Wochenende 26. bis 28.09.2025 geplant. Das erste Turnier wird traditionell nach der Anschrift des letztjährigen Ranglisten Siegers benannt und so starten wir die neue Saison mit den Blumenpfad Masters.

## TOUR DATES 2025

## APRIL

03.04.: Blumenpfad Masters  
10.04.: Otto-Ernst Masters  
17.04.: Grottenstraße Open  
24.04.: Sohrhof Scramble

## MAI

01.05.: Onkenstraße Open  
08.05.: Müllenhofweg Masters  
15.05.: Waldersee Open  
22.05.: Stockkamp Scramble

## JUNI

05.06.: Hochrad Masters  
12.06.: Ohnsorgweg Open  
19.06.: Teufelsbek Masters  
26.06.: Blumenstieg Open

## JULI

03.07.: Alexander-Zinn Open  
10.07.: Golfstraße Open  
17.07.: Straßweg Scramble und Sommerfest

## THE PLAY-OFFS

04.09.: Westend Championship  
11.09.: Flottbektal Championship  
18.09.: The Championship Matches  
26.-28.09.: The Race to Sylt Reise

E-Scoring -  
So einfach geht's!

Es wirkt anfänglich kompliziert, wie häufig, wenn es technische Neuerungen gibt. Aber nach den ersten Schritten stellen Sie fest, dass es ganz einfach ist - das E-Scoring. Die Ergebniserfassung per Smartphone erfolgt in der PC Caddie App mit direkter Übertragung in die Wettspielauswertung. Die abgebildete Kurzanleitung zeigt schrittweise, wie es geht. Eine ausführliche Anleitung finden Sie auch im Golfbüro. Voraussetzung für die Teilnahme am E-Scoring: Die PC Caddie App muss auf dem Smartphone installiert sein. Und ein Tipp für die, die gern mitmachen möchten, aber noch Angst davor haben, mit dem Smartphone während der Runde zu hantieren: Tragen Sie einfach Ihren Score - wie gehabt - in die Papier Scorekarte ein,

und übertragen unmittelbar nach Spielende alle Scores in die elektronische Scorekarte in der PC Caddie App.

Auch können Flightpartner für den ganzen Flight die Scores während oder nach der Runde eingeben und abschicken. In diesem Fall müssen nur - gemäß Anleitung - alle E-Scoring-Codes (rechts oben auf der Scorekarte) eingegeben werden. Wir haben bereits erfolgreich mit den After Work Turnieren begonnen, sowohl am Damentag als auch bei den Herren/Senioren wird es ebenfalls schon angewandt - trauen auch Sie sich und viel Glück beim Ausprobieren der neuen Technik - beim nächsten Mal ist es schon ganz einfach....

## eScoring Anleitung

- PC CADDIE://online APP öffnen
- Golfclub auswählen
- Menüpunkt „E-SCORING“ öffnen

**01**  
"Spieler hinzufügen" und Code des Spielers eingeben oder scannen. Mit "Finden" den Spieler bestätigen.  
Man kann Spieler mit Ergebnisübergabe (an den Club) oder nur zur eigenen Kontrolle zählen.  
**Mit Ergebnisübergabe:** Haken aktivieren bei "Ergebnisse dieses Spielers sollen nach der Runde eingereicht werden". Der Spieler wird mit \* markiert.

**02**  
Alle Spieler gefunden? Dann "Scoring" starten.  
Ergebnisse werden lochweise eingegeben. Ein Wechsel zwischen den Spielern ist möglich.

**03**  
Alle Ergebnisse eingegeben? Dann "Ergebnisse vergleichen und übertragen" klicken.  
In der Übersicht können Ergebnisse noch geändert werden. Zum Abschließen der Runde die Codes (Spieler und Zähler) eingeben oder scannen und "Ergebnisse übertragen".  
Danach ist keine Änderung möglich.

**04**  
**Kein Internet?**  
Eine Internetverbindung ist nur nötig bei "Spieler hinzufügen" und "Ergebnisse übertragen". Während der Runde werden die Ergebnisse zwischengespeichert.

📌 Bei einem Scramble haben Spieler und Zähler den selben Code.

Vermittlung von Versicherungen setzt Unabhängigkeit, Sachkenntnis und Vertrauen voraus.

## Dr. Münte & Co. OHG

Nutzen Sie unseren Service. Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.  
Paul-Neermann-Platz 5 · 22765 Hamburg · Tel.: 040 23 78 73-0



## Fairwell Bella, welcome Daniela ... beim Damengolf gibt es eine neue Ladies-Captain

Es ist soweit, nach über 10 Jahren in Diensten des Clubs übergibt Bella Guerke ihre Aufgabe als Golf Ladies-Captain an Daniela Volke. Anlass genug, Daniela allen noch einmal vorzustellen. Daniela und ihre Familie sind seit 2014 Mitglieder in Flottbek und waren direkt in der Golfsparte aktiv. Zur Aufnahme mussten sie damals noch zu einem Vorstellungsgespräch bei Kai Ahrens erscheinen. Ein Glück, das dieses damals erfolgreich war, denn sonst hätten wir heute nicht so eine tolle Regisseurin des Damengolfs.

Gerade aufgenommen wurde Daniela schnell zur verlässlichen Spielerin der diensttäglichen Spielrunden und sammelte so viele Erfahrungen. Schon damals war Bella als Ladies-Captain aktiv und hat die Truppe zusammengehalten.

Doch schnell wurde klar, Daniela kann noch mehr und als Bella sie um Unterstützung bei der Erstellung der Startlisten bat, stieg sie kurzerhand mit ein. Daraus wurde dann nach und nach mehr, denn mit der Einführung von PC-Caddie formierte sich ein Team von Helfern, zu dem neben Daniela insbesondere auch Birgit Ahrens gehört. Seit 2018 ist Daniela die offizielle Assistentin von Bella geworden. Freundschaftsspiele, Preisvergaben, Offener-Damenvierer... Daniela war und ist überall involviert und zeigt ihr großes Organisationstalent.

Bella hat dem Damengolf in Flottbek, spätestens seitdem sie im Jahr 2013 Nachfolgerin von Barbara Weber wurde, ihren

Stempel aufgedrückt und das im positiven Sinne. Wenn man im Club fragt, was Bella ausmacht, dann hört man von ihrer großen Herzlichkeit, einer tollen Willkommenskultur, den bunten Vögelchen, die sie für jeden Birdie verteilt, und natürlich vom jährlichen Ausflug der Damenrunde zu ihr und ihrem Klaus an den See, wo sie uns ihre große Gastfreundschaft beweisen. Dazu überrascht Bella mit ihrem handwerklichen Geschick, wenn sie blau-weiße Vogelhäuser als Gastgeschenke für Freundschaftsspiele oder Namensschilder für ebendiese Events erschafft. Und niemand wird die wunderbaren Mails von Bella vergessen, die mit liebevollen Infos und extravaganter Design in die Mailbox flatterten. Aber als ob das von Bella für ebendiese Mails genutzte Programm web-mail es schon geahnt hätte, dass jede Ära einmal zu Ende geht, wurde die bunte Designfunktion für Mails nun abgeschafft. Und dies, gepaart mit der Entscheidung, dass sich Bella auch mal ausruhen möchte, führt dazu, dass ab dieser Saison Daniela nun unsere neue Ladies-Captain sein wird.

Natürlich wünscht sich Daniela, dass unsere Damengolf-Runde weiterhin von unserem freundschaftlichen Umgang, der guten Stimmung und der großartigen Beteiligung geprägt ist. Wie schon immer sollen sich hier alle wohl und willkommen fühlen. Die wunderbaren Abende mit den Siegerehrungen sind das beste Zeichen dafür.

Und ein paar kleine Veränderungen wird

es auch geben. Daniela plant kleine Teams, die sich um einzelne Themenbereiche kümmern. Team Technischer Support und Startlisten mit Birgit Ahrens und Tonja Schmidt, Team Freundschaftsspiele mit Susan-Katrin Konerding und Tonja Schmidt, das Preisteam bleibt so bestehen, Team Offener Damenvierer mit Birgit Ahrens und Jutta Beyer und das Team Clubmagazin mit Katharina Gyllensvärd und Grit Hülse.

Und noch etwas Neues, unser Ladies-Captain hat ab sofort auch eine eigene E-Mail Adresse. Unter [ladiescaptain@gthgc.de](mailto:ladiescaptain@gthgc.de) kann jederzeit Kontakt aufgenommen, um Fragen rund ums Damengolf zu stellen.

Zur schnellen Info haben wir weiterhin unsere Whats-App Gruppe. Wer in diese aufgenommen werden möchte, kann Daniela gerne schreiben. Für die umfangreichere Info wird es in größerem Zeitabstand eine Rundmail geben...in neuem Design. Liebe Bella, wir danken Dir für Deine Jahre des Umsorgens und des Organisierens und wünschen Dir noch viele schöne Stunden mit uns, deiner großen Familie und bei euch am See. Liebe Daniela, wir freuen uns ebenso auf Deine Zeit als Ladies-Captain und danken jetzt schon für Deinen Einsatz. In diesem Sinne ein dreifaches Hippi-Hurra von

*Euren Golf Damen*



## Pokale und Gratulationen

*oben: Kirsten Vorbeck und Peter Schmid, Gewinner des Nettocups der Damen und der Herren*

*in der Mitte: Birgit Ahrens (Mitte) mit den Zweitplatzierten des Martinsgansturniers, Christian von Georg und Peter Schmid, sowie den Spendern der Martinsgänse, Marlen Beckmann und Claus Dieter Commentz*

*unten: Gewinner des Martinsgansturniers: Oliver Pauls und Nils Larsen, mit Birgit Ahrens, Marlen Beckmann und Claus Dieter Commentz*



[www.schumann-immobilien.de](http://www.schumann-immobilien.de)  
Vermietung. Verwaltung.



Seasonscup Verleihung. Ein sehr schöner und besonderer Abend.

## Ladies Seasons Netto Cup 2024

Pünktlich zu unserem traditionellen, jährlichen Grünkohlessen erschienen 56 Damen am 3. Dezember 2024 zu unserer Preisverleihung des Season Cups im Clubhaus. Die durch ein Losverfahren bunt zusammengewürfelte Damenrunde ergab an den einzelnen Tischen eine herrliche Mischung von jungen, alten und neuen Golfhasen mit vielen fröhlichen, interessanten Gesprächen bei denen es definitiv nicht nur um Golf ging. Dieser erfolgreiche Abschluss der sportlichen Saison, brachte folgende Gewinner hervor: Der 1. Netto Preis ging an Daniela und die weiteren 9 Plätze gingen in der absteigenden Reihenfolge an Tonja, Karin

H., Jette, Pe, Katharina G., Birgit, Kirsten, Melanie und Suse. Den 1. Brutto Preis gewann Jette. Wir gratulieren allen Gewinnern zu diesen fantastischen Ergebnissen. Aber die eigentliche Hauptperson dieses Abends war unsere wunderbare Ladies Captain Bella Guercke, die nach 10 Jahren den Staffelstab an ihre Co-Ladies-Captain Daniela Volke übergab. Birgit Ahrens wird Daniela als technical support weiter begleiten. Es war ein tränenreicher Abschied, denn, liebe Bella, keine kann so informativ, aufmunternd, herzlich und lustige Mails schreiben wie Du und keine konnte uns mit so witzigen, nützlichen, kuriosen und liebevoll ausgesuchten kleinen Preisen für Zwischendurch oder den wöchentlichen Birdie Vögeln überraschen. Zum

Glück müssen wir dich in unserer Damenrunde als aktive Golfspielerin nicht vermissen. Liebe Bella, Danke für ALLES! Daniela, Dir wünschen wir als unsere alte/neue Ladies Captain für Deinen nun beginnenden Golf-fulltime-Job viel Erfolg.



## 56. GTHGC Herren-Grünkohlessen am 22. November 2024

Die Herren des GTHGC haben gefeiert: ein toller und langer Abend. Danke insbesondere an Milan und Team: hervorragender Service! Der Grünkohl und alle Arten von Fleisch waren köstlich und haben sehr gut geschmeckt.



## Jugendgolf im GTHGC

„Das Spiel als Schule des Lebens: Klingt antiquiert, ist aber von zeitloser Gültigkeit. Und das gilt sowieso unbenommen des Alters.“

Während ich schreibe, heute am 21. Februar 2025, zeigen sich erste Vorboten des Frühlings und der Golfplatz wird endlich wieder geöffnet. Anlass genug, einen Rück- und Ausblick auf die neue Saison zu wagen.

In unserem Club besteht Einigkeit darüber, dass mehr auf die Rechte und die besonderen Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen aufmerksam gemacht werden muss. Für uns Golfer zählt selbstverständlich das großartige Spiel mit dem kleinen weißen Ball zu genau diesen „Bedürfnissen“, die auch dem Nachwuchs unbedingt vermittelt

werden sollten. Aus hehrer Überzeugung selbstverständlich. Wir sind ein in Deutschland einzigartiger Familienverein und von der Ballschule über den Golfkids Starterkurs bis hin zu einer Jugend Mitgliedschaft im GTHGC eröffnen sich für die Eltern Freiräume für das eigene, ungetrübte Golfglück und die Aussicht auf eine gemeinsame Familienzeit auf dem Golfplatz. Nun wo der Platz endlich wieder spielbar ist, steht dem nichts mehr im Weg!

Ungeachtet des elterlichen Interesses gibt es gute Gründe, die dafür sprechen,

dass schon Kinder Golf spielen sollten und die zeigen, warum Golf für die frühkindliche Entwicklung bedeutsam und förderlich sein kann. Dazu zählen: Frische Luft und Bewegung, Entwicklung sozialer Skills und Etikette, Beweglichkeit und Koordination, Konzentration und Fokus, Spaß beim Erwerben von Fähigkeiten, Mannschaftsgefühl und gemeinsames Spiel, Zeitmanagement und Jahresplanung, Indoor Golf und die Sehnsucht nach Frühling.

Im bundesweiten Vergleich der jugendlichen Mitgliederzahlen ist der GTHGC gut

aufgestellt und liegt, wenn man das Verhältnis zwischen jugendlichen Mitgliedern und den vorhandenen Golfplätzen betrachtet, sogar vorne. Aber im Einzelnen:

Derzeit bestehen in Deutschland laut DGV 722 Golfanlagen (Vorjahr: 730) mit zusammen 13.332 Spielbahnen (Vorjahr 13.296). Diese verteilen sich auf, 151 Anlagen mit 9 Löchern, 435 Anlagen mit 18 Löchern und 136 Anlagen mit mehr als 18 Löchern. In Deutschland sind derzeit 686.708 Mitglieder registriert, davon werden 42.247 Jugendliche unter 18 Jahren als Mitglieder geführt: 2.189 sind unter 6 Jahren, 21.792 sind zwischen 7 und 14 Jahren und 18.266 sind zwischen 15 und 18 Jahren alt. Das entspricht 3,18 Jugendlichen pro Loch.

Interessant ist auch, dass nur etwas 33% der jugendlichen Golfer ein Handicap erworben und dazu mindestens drei Turniere gespielt haben. Mein Fazit hierzu: Das vorhandene Spielangebot ist gänzlich falsch, fehlt oder wird schlecht in den Clubs kommuniziert.

Derzeit bestehen in Hamburg laut Hamburger Golf Verband e.V. 19 Golfanlagen mit zusammen 366 Spielbahnen. Der HGV hat zurzeit 22.254 Mitglieder davon werden 2.208 Jugendliche als Mitglieder geführt: 99 sind unter 6 Jahren, 1.082 sind zwischen 7 und 14 Jahren und 1.031 sind zwischen 15 und 18 Jahren alt. Die entspricht 6,57 Jugendlichen pro Loch.

Der GTHGC betreibt 6 Spielbahnen. Zurzeit gibt es 66 jugendliche Mitglieder, dies entspricht 11 Jugendlichen pro Loch. Es haben 34 von unseren 66 Jugendmitgliedern ein Handicap erworben und mindestens drei Turniere gespielt. Mein Fazit: Wir haben passende Angebote und eine bessere Kommunikation und liegen damit im bundesweiten Vergleich deutlich über dem Durchschnitt. Dennoch besteht auch bei uns Luft nach oben.

In den letzten drei Jahren haben wir im DGV eine Stagnation und leichten Rückgang an jugendlichen Golfspielern gesehen. Wir tun alles, um diesen Trend aufzuhalten und haben auch in den letzten Wochen und Monaten fleißig trainiert.



Es kommt, wie es kommen muss. Der Winter ist dunkel, draußen wird es ungemütlich und der Golfplatz wird für eine lange Zeit gesperrt. Deshalb aber das Training ausfallen zu lassen? Heutzutage auf keinen Fall! Gerade zu dieser Zeit fangen im GTHGC golfspielende Kinder an über den „DOM“ zu sprechen und meinen dabei nicht das Volks-

fest auf dem Heiligengeistfeld, sondern ein Spiel auf dem Launch Monitor. Sie berichten davon, die Glasscheiben eines Gewächshauses virtuell mit ihrem Golfball zerschlagen zu haben und vielleicht von einer gemeinsamen Golfrunde in Jackson Hole, Wyoming. Obwohl das Golftraining „nur“ Indoor weitergeht, dank modernster Technologie hört der wetterunabhängige Spaß beim Training nicht auf. Die eigenen Fähigkeiten können am Golf-Simulator weiter ausgebaut, das bereits Erlernte weiter vertieft und die eigene Technik und der Golfschwung in einer kontrollierten Umgebung unter Analyse zahlreicher Daten effizient trainiert werden. Wir freuen uns daher sehr, dass auf der Mitgliederversammlung am 4. Dezember 2024 verkündet wurde, den vorhandenen Trainingsraum neu zu gestalten und mit modernster Technik auszustatten.

Auch wenn der Frühling sich erst sehr zaghaft zeigt, stehen bereits alle Jugendgolftermine für die neue Saison. Gleich ob es die Trainingszeiten, Feriencamps, Flottbek Junior Tour, Club Wettspielkalender, Jugend Club Meisterschaft ihr findet alle Turniertermine des GTHGC in PC Caddie und Infos über Offene Jugend Wettspiele in unserer Region über den Hamburger Golfverband. Im Jahr 2025 werden wir erstmals eine GTHGC Jugend interne Mannschaftsmeisterschaft spielen.

Der norddeutsche Jugend Liga ist ein recht kompetitiver und zeitaufwendiger Wettbewerb und für die kommende Saison haben wir uns entschieden kein Team hierfür zu melden, das hat mich zum Denken angestoßen und folgende Idee wurde geboren.

In der kommenden Saison haben wir genau 66 Jugend Mitglieder. Aus der aktuellen HcP-Liste habe ich zwei Teams erstellt: The Flottbek Blues und The Flottbek Whites, die über die gesamte Saison einen Teamwettbewerb austragen. Beide Teams bestehen aus 33 Spielern und Spielerinnen. Viele verschiedene Spielformen werden zu einer Jahresrangliste zählen, natürlich die Teilnahme an den wöchentlichen Flottbek Junior Tour Turnieren. Aber auch individuell verabredete sechs Lochwettspiele, z.B. wenn ein Spieler der The Flottbek Whites eine Spielerin der The Flottbek Blues zu einem sechs Loch Lochspiel herausfordert. Endet dieses Match z.B. unentschieden, so erzielen beide Spieler je 6 Punkte für ihr Team. Jede Flottbek Junior Tour Teilnahme bringt 9 Punkte, eine 18

Loch Wettspielrunde (egal welche Spielform) bringt 18 Punkte für das Team. Es werden sowohl Wettspiele im GTHGC und auch offizielle Turniere in anderen Vereinen, die auswärts gespielt werden, gezählt.

Unser Haupt Fokus im Training ist es den Umgang mit dem Schläger und Ball zu verstehen. Nun das klingt logisch und vielleicht auch einfach. Problematisch ist aber, dass der Golfschläger an sich unlogisch aufgebaut ist. Golfschläger sind aufgrund ihrer Schlägerkopfform an sich ungeeignet, einen Ball zu schlagen und dabei zu kontrollieren. Wenn wir das nicht verstehen, arbeiten die Schläger gegen uns.

Wir gehen in unseren wöchentlichen Trainingsstunden auf dieses Thema ein, verstehen unsere Aufgabe als ein Handwerk und wissen, dass wir erst, nachdem wir den Schläger und seine Schwungmöglichkeiten verstehen haben, in der Lage sein werden den Ball zu kontrollieren.

Dieses Verständnis eröffnet die Möglichkeit, den Flug des Balls zu gestalten und diesem nicht unerwünscht ausgeliefert zu sein.

Wir arbeiten fleißig weiter!  
Bis bald auf dem Platz, CI



Calum Innes mit dem Nachwuchs immer guter Laune



### Camp Time im GTHGC

Wie schon in den vergangenen Jahren werden auch in diesem Sommer unsere sehr erfolgreichen GTHGC Golf Camps stattfinden. Diese sind zu einem Aushängeschild des Clubs geworden und passen perfekt zur Club Philosophie .

Jugendliche und Kinder aller Altersklassen können sich auf sportliche Golf Camps mit knackigen Trainingseinheiten zu Technik, Athletik, Taktik, Spielformen und Abschlussturnieren freuen. Unter der Führung von unserem engagierten und erfahrenen Trainer Team, sowie dem Support von jungen Spielerinnen und

Spielern, ist eine qualifizierte Betreuung, intensives Training, Abwechslung und jede Menge Spaß für alle garantiert.

Die Gruppen werden nach Können und Jahrgängen eingeteilt und der Trainingsplan nach den Richtlinien des DGV Kindergolf Abzeichen gestaltet. So wird das Camp garantiert zu einem unvergesslichen Erlebnis! Da unsere Übungsanlage relativ klein ist, werden wir täglich auch auf dem Platz spielen und trainieren. Hierfür haben wir Zeiten reserviert, um nicht mit dem normalen Spielbetrieb zu kollidieren.

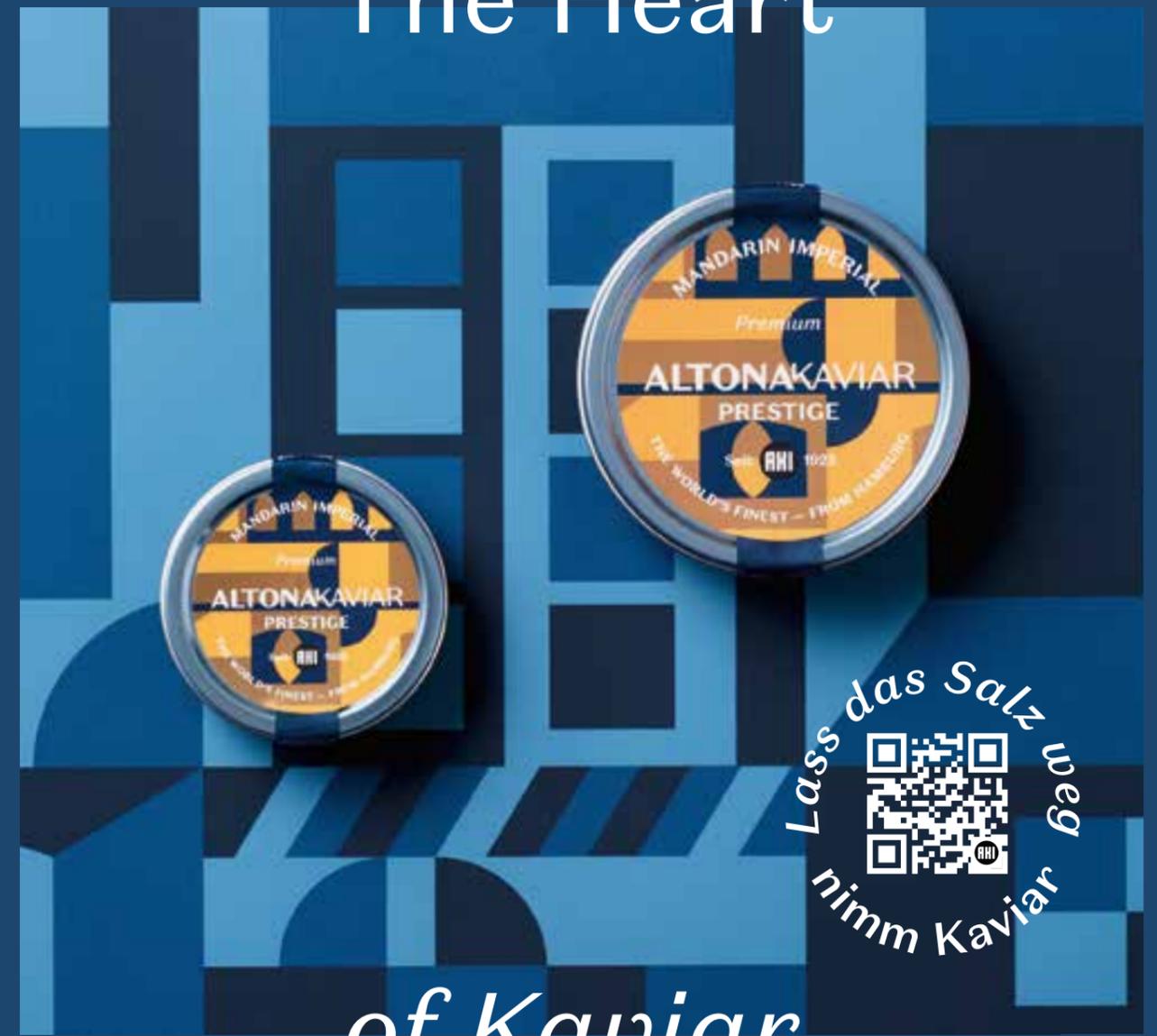
Wir freuen uns, auf den Besuch von vielen neuen, jungen Golferinnen und Golfern und das Wiedersehen mit regelmäßigen Camp Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Weitere Informationen: [gthgc.de](http://gthgc.de)





# The Heart



## of Kaviar.

Tradition seit 1925. Das Altonaer Kaviar Import Haus steht für Kaviargenuss. In dritter Generation vereinen wir Leidenschaft und Erfahrung, um für eine der schönsten Delikatessen neu zu begeistern.



**LIEBER DEN  
SCHLÄGER IN DER  
HAND ALS DRECK  
AN DEN FINGERN?**

**WIR MACHEN IHRE  
GARTENARBEIT.**

**GARTEN- UND  
LANDSCHAFTSPFLEGE**

0176 878 818 84  
INFO@OBJEKTPFLEGE-NORD.DE  
WWW.OBJEKTPFLEGE-NORD.DE



**OBJEKTPFLEGE  
NORD**